



APRIL 2026

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Reminder: Bring-/Holmarkt 8

Neues Format der Kulturkommission 10

News aus der Jugendarbeit 11

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender 12

DORFLEBEN

Aufgefallen – Silvan und Timo Walser 15

Nationaler Spieltag 21

Kurse für Frauen 23

Anmeldung Grümpeli 25

EDITORIAL

Wie neu – das frisch sanierte Gemeindehaus

Nach eineinhalb Jahren Sanierung konnte die Verwaltung endlich wieder zurück ins Gemeindehaus. «Endlich» ist auch so gemeint. Die Container haben sehr gute Dienste geleistet, konnten aber in vielerlei Hinsicht den Büroräumlichkeiten im Gemeindehaus nicht das Wasser reichen. Die Abläufe und die Büroorganisation waren nur unbefriedigend gelöst, die internen Wege durch örtlich getrennte Standorte viel länger, um nur zwei Unzulänglichkeiten zu nennen.

Ein echter Mehrwert gegenüber dem alten Gemeindehaus oder den Provisorien sind: Verbesserte Büroabläufe, kurze interne Wege, die Wärmeisolation, die Schalldämmung, der Trittschall, das Raumklima, die Beleuchtung sowie die Zugänglichkeit für Menschen mit Einschränkungen. Nach einem Monat sind auch beinahe alle «Kinderkrankheiten» behoben und die meisten Dinge haben wieder ihren festen Platz gefunden. Schnell hat man sich auch wieder an die neue / alte Umgebung gewöhnt und es macht sichtlich allen Mitarbeitenden Freude, hier die Arbeit zu verrichten und die Einwohnenden zu empfangen. Ein Fazit ist schnell gezogen: Die Sanierung darf als voller Erfolg gewertet werden. Sämtliche

Ziele wurden mit der Sanierung erreicht. Die Kosten werden voraussichtlich leicht unterschritten und das Gebäude kann mit der Sanierung einen weiteren Lebenszyklus starten und die wertvolle geschützte Substanz konnte im Sinne der Denkmalpflege erhalten werden.

Sobald die letzten Arbeiten an der Fassade und der Umgebung abgeschlossen werden können, werden wir das Gemeindehaus für die Bevölkerung gerne öffnen und Bereiche zeigen, die sonst nicht allgemein zugänglich sind. Die Verwaltung freut sich auf den Anlass, an dem sie stolz ihre Arbeitsplätze zeigen dürfen. Eine offizielle Einladung folgt.

Ein weiterer Grund zur Freude bereitet uns die Rechnung 2025. Die Jahresrechnung schliesst erfreulicherweise mit einem positiven Ergebnis ab. Im Voranschlag war ein negatives Ergebnis vorgesehen. Der Grund für den Besserabschluss sind die höheren Erträge bei den Erbschaftssteuern und den Handänderungssteuern. Fast doppelt so hoch waren die Einnahmen auf diesen zwei Posten, was der Gemeinde Mehreinnahmen von CHF 1 Mio. bescherte.

Lesen Sie in dieser Ausgabe mehr vom überaus zufriedenstellenden Ergebnis und die weiteren Gründe wie es dazu kam. Nutzen Sie auch die anderen Informationsmöglichkeiten, um sich über den Abschluss zu informieren. Online oder über die Unterlagen, die in die Haushaltungen versendet werden.

Paul König,
Gemeindepräsident



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 00
www.speicher.ch

Redaktion/Produktion: Druckerei Lutz AG
Nathascha Susic
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
www.druckereilutz.ch

Texteinsendungen: gemeindeblatt@speicher.ar.ch

Inserateinsendungen: info@druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss
Mittwoch, 17.00 Uhr der nächsten zwei Ausgaben:
20.05.2026 | 17.06.2026

Erscheinungsdaten
Freitag der nächsten zwei Ausgaben:
29.05.2026 | 26.06.2026

Titelbild: Stas Ukhanov
Füllbilder: Redaktion und Heinz Naef

Infos für Autoren



Mediaden



GEMEINDERAT

Jahresrechnung 2025

Der Gemeinderat freut sich, Ihnen den Rechnungsabschluss 2025 vorzulegen. Die umfangreiche Rechnungslegung erfolgt auf der Grundlage des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes und auf der Basis des harmonisierten Rechnungsmodells HRM2. Intressieren Sie sich für Detailzahlen? Gerne können Sie die ausführliche Jahresrechnung bei der Finanzverwaltung oder über die Homepage (www.speicher.ch) beziehen. Die interaktive Fassung kann ebenfalls über die Website aufgerufen oder über folgenden Link eingesehen werden: <https://www.speicher.ch/Finanzverwaltung/Publikationen/Jahresrechnung>

Das Rechnungsjahr 2025 stand im Einfluss der allgemeinen weltweiten unsicheren Lage. Sowohl der noch andauernde Ukrainekrieg wie auch die Lage im Nahen und Mittleren Osten, die Zollpolitik der USA und weitere Ereignisse beeinflussen die wirtschaftliche Situation, deren Auswirkungen auch in der Gemeinde spürbar sind.

Auf der Ertragsseite waren einmal mehr die Steuereinnahmen für eine Überraschung gut. Die Sondersteuern, allen voran die Erbschaftssteuer, und die Handänderungssteuer haben weit über den Erwartungen abgeschlossen und so der Gemeinde einen guten Abschluss ermöglicht.

Der gute Abschluss war aber auch nur möglich, weil die Sachkosten wiederum tiefer waren als im Voranschlag angenommen und es zeigt sich, dass das Kostenbewusstsein aller seine Wirkung zeigt. Die Aufgaben konnten ohne Abstriche wahrgenommen werden.

Nicht alle Investitionen, die im Voranschlag 2025 geplant waren, konnten wie gewünscht umgesetzt werden. Die grossen Projekte, wie die Erweiterung und Sanierung der Primarschule oder die Sanierung des Gemeindehauses, sind zeitlich im Plan, die Kosten jedoch fallen später an. Der kleine Bären und der Neubau des Reservoirs Röhrensbüel starten erst im Jahr 2026. Da diese Ausgaben später erfolgen, belasten sie die Rechnung auch zu einem späteren Zeitpunkt. Daher schliesst die Investitionsrechnung weit unter Budget ab und damit steigt auch die Verschuldung weniger schnell als geplant an.

Insgesamt können wir eine Rechnung präsentieren, die um einiges besser abschliesst als im Voranschlag vorgesehen. Ein Grund zur Freude, denn das Ergebnis wird die Ausgangslage für die laufende Rechnung 2026 und den Voranschlag 2027 positiv beeinflussen.

Der Gemeinderat hat mit der Rechnung 2025 entschieden, dass zusätzliche Abschreibungen in der Grössenordnung von CHF 500'000 getätigt werden. Diese werden spezifisch für die Sanierung des Gemeindehauses eingesetzt. Damit wird für die Jahre 2026ff sichergestellt, dass die laufende Rechnung im Bereich Hochbau entlastet werden kann. Gerade in unsicheren Zeiten hilft es enorm, wenn die «fixen Kosten» reduziert werden können und den Spielraum schaffen, den die Gemeinde braucht, um die Aufgaben und Investitionen in Zukunft bewältigen zu können.

Die Gemeinde Speicher ist finanziell solide aufgestellt und kann auch in diesen schwierigen Zeiten beweisen, dass ein positives Ergebnis möglich ist.

Paul König,
Gemeindepräsident

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Differenz Budget 2025		%
Ertrag	34'119'467	34'138'827	35'022'123	883'296	↗	2.59
Aufwand	33'824'493	34'861'027	34'758'512	-102'515	→	-0.29
Ertrags- / Aufwand-überschuss	294'974	-722'200	263'611	985'811	↗	136.50

Investitionsrechnung

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Differenz Budget 2025		%
Investitionsausgaben	6'693'794	18'499'000	10'729'309	-7'769'691	↘	-42.00
Investitionseinnahmen	-144'229	-60'000	-507'357	-447'357	↗	745.60
Nettoinvestitionen	6'549'565	18'439'000	10'221'951	-8'217'049	↘	-44.56



Ergänzungswahlen für die Vakanzen in Kommissionen

In folgenden gemeinderätlichen Kommissionen werden Sitze auf das neue Amtsjahr 2026/27 frei:

- Baubewilligungskommission (1 Sitz)
- Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds (1 Sitz)
- Feuerschutzkommission (1 Sitz)
- Finanzkommission (1 Sitz)

Der Gemeinderat wird an der Konstituierungssitzung vom 4. Juni 2026 die Ergänzungswahlen für die Mitglieder in den gemeinderätlichen Kommissionen vornehmen.

Interessierte Personen sind eingeladen, Ihr Interesse schriftlich bis 15. Mai 2026 per E-Mail an bewerbungen@speicher.ar.ch oder per Post bei der Gemeindekanzlei, Dorf 10, 9042 Speicher anzumelden (Darlegung der Motivation und ein kurzer Lebenslauf). Für weitere Auskünfte oder bei Fragen stehen die Gemeindeschreiberin Michal Herzog oder das jeweilige Kommissionspräsidium gerne zur Verfügung.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER

Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartageskarte Gemeinde.

spartageskarte-gemeinde.ch

Einwohnerdienste

Mutationen im März 2026:

Zugezogene Personen:	15
Weggezogene Personen:	17

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Alder, Merlin

geboren am 5. März 2026 in Herisau AR, Sohn des Alder, Martin und der Schnyder, Selina

Merz, Jaro Yannick

geboren am 10. März 2026 in St.Gallen SG, Sohn des Merz, Roger Martin und der Merz, Manuela

Sterbefälle

Wenk, Erich Anton

gestorben am 24. März 2026 in Speicher AR, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im Mai 2026

96-Jährig

15.05.1930 King Krimhilde
Reutenenstrasse 8

93-Jährig

13.05.1933 Dürler-Schoch Frida
Zaun 6

18.05.1933 Forrer-Hartmann Anna
Teufenerstrasse 21

92-Jährig

31.05.1934 Sulser Irma
Zaun 6

84-Jährig

05.05.1942 N'Diaye-Steeb Silvia
Rüschen 2a

83-Jährig

06.05.1943 Schnee Gertrud
Rickstrasse 12A
17.05.1943 Mauderli-Brack Heidi
Sägli 5

81-Jährig

09.05.1945 Pokora-Fisch Margrit
Vögelinsegg 8
16.05.1945 Bosshard Walter
Flecken 9
25.05.1945 Krüsi-Kuenlin Kurt
Teufenerstrasse 12

80-Jährig

19.05.1946 Lutz-Eschenmoser Monika
Erlen 5
31.05.1946 Hanselmann Rudolf
Seeblickstrasse 9

**Herzliche Gratulation,
der Gemeinderat**

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Morger Martin und Morger Barbara, Unter Bendlehn 48, 9042 Speicher (Erwerb 20.10.1993) **an SONAS AG**, Bartlishaldenstrasse 17, 9434 Au, Liegenschaft Nr. 995, 1'438 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1016, Garagengebäude Nr. 1017, Kohlhaldden 47 und Liegenschaft Nr. 832, 149 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 1018, Kohlhaldden

Sutter Urs, Enggenhüttenstrasse 4b, 9050 Appenzell (Erwerb 23.07.2024) **an Imsu AG**, Enggenhüttenstrasse 6, 9050 Appenzell, Liegenschaft Nr. 152, 339 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 99, Hauptstrasse 48

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
14. April 2026

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Baugesuche

Pleyer Thomas und Widmer Pleyer Martina Kohlhaldden 5A, 9042 Speicher Einbau Studio im Sockelgeschoss / Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage, Neugestaltung Eingangsbereich Süd / Erschliessung Gartenbereich Nord, Grundstück Nr. 1162, Kohlhaldden 5A

Appenzeller Bahnen AG Bahnhofplatz 20, 9100 Herisau Neue Fusswegverbindung zwischen Hinterwies und AB-Haltestelle Vögelinsegg, Grundstück Nr. 92, Hinterwies

Wilfried Morf Hinterwies 2, 9042 Speicher Dach- und Fassadensanierung, Ersatz einzelner Fenster/Dachfenster, Grundstück Nr. 89, Hinterwies 2



Appenzell Ausserrhoden

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.arch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infi@ar.ch
mehr Informationen auf www.arch/infi



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt und Pfingsten 2026



- Auffahrt:** Die Gemeindeverwaltung Speicher schliesst am Mittwoch, 13. Mai 2026, bereits um 16.00 Uhr und bleibt bis und mit Freitag, 15. Mai 2026, geschlossen. Ab Montag, 18. Mai 2026, sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.
- Pfingsten:** Die Gemeindeverwaltung Speicher bleibt am Pfingstmontag, 25. Mai 2026, geschlossen. Ab Dienstag, 26. Mai 2026, sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsinstitut in Verbindung:

Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen
Tel. 071 245 99 11

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage

Gemeindeverwaltung Speicher

AREALENTWICKLUNG HINTERDORF

Sorgfältige Planung für unser Hinterdorf

Das Hinterdorf ist kein gewöhnliches Baugelände. Es liegt im Herzen von Speicher. Deshalb übernimmt der Gemeinderat Verantwortung dafür, wie sich dieser zentrale Bereich entwickelt. Die Gemeinde setzt Leitlinien, die dem Ortsbild, der Bevölkerung und der Zukunft von Speicher gerecht werden. Damit wollen wir einen lebendigen Dorfkern und ein zeitgemässes Wohnen ermöglichen, das zu Speicher passt.

Schritt für Schritt zum stimmigen Dorfkern

Die Entwicklung im Hinterdorf wird bereits seit mehreren Jahren sorgfältig vorbereitet. Im Jahr 2023 gab die Gemeinde zusammen mit der kantonalen Denkmalpflege eine ortsbauliche Studie in Auftrag, die aufzeigt, wie sich das Hinterdorf qualitativ weiterentwickeln könnte. Daraus entstanden Gestaltungsleitsätze, die der Gemeinderat im Juli 2024 verabschiedete. Sie definieren Rahmenbedingungen für neue Bauten: wie sie sich ins Ortsbild einfügen, wie die Erschliessung funktionieren soll und welchen ökologischen Anforderungen die Projekte und deren Umgebung genügen müssen.

Diese Leitsätze sind die Grundlage für die konkreten Vorhaben, die aktuell kurz vor der Baueingabe stehen. Dabei geht es um die Erweiterung des Hotels Krone und die Wohnüberbauung Dorf 1 und 3.

Was hat Speicher davon?

Die Gemeinde beteiligt sich nicht finanziell an den privaten Bauvorhaben. Ihre Rolle ist eine andere: Sie koordiniert, sorgt für eine abgestimmte Gesamtentwicklung und stellt sicher, dass aus mehreren Einzelprojekten ein stimmiges Ganzes entsteht. Das betrifft insbesondere die gemeinsame Erschliessung über eine Tiefgarage, die von den privaten Bauherrschaften erstellt und finanziert wird.

Die Bevölkerung profitiert von 10 öffentlichen Parkplätzen in der Tiefgarage, zusätzlichen Grün- und Aufenthaltsflächen, einem

lebendigen und gut erreichbaren Dorfkern sowie von einem neuen Spielplatz, der unter Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen gestaltet wird.

Transparenz von Anfang an

Der Gemeinderat hat die Bevölkerung sowie die direkt betroffenen Grundeigentümerinnen und Anstösser von Beginn an einbezogen. Schon im Herbst 2023 konnten Interessierte die ortsbaulichen Studien öffentlich einsehen. Eine weitere direkte Anwohner-Information fand in diesen Tagen statt und am 30. April folgt das Forum Speicher.

Mehr Details zu den einzelnen Projekten und Visualisierungen finden Sie im Flyer, der diesem Gemeindeblatt beiliegt.

Am Donnerstag, 30. April 2026, um 19.30 Uhr, werden die Projekte am Forum Speicher im Buchensaal vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter der Bauherrschaften sowie der Gemeinde stehen für Fragen zur Verfügung. Der Gemeinderat freut sich auf den Austausch.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT / AG ENERGIESTADT

Was läuft im Frühling?

In der Energiestadt Speicher ist einiges los: Im März fand im Zentralschulhaus die Velobörse statt. Viele schöne Velos fanden dabei neue Besitzerinnen und Besitzer. Zwar war das Angebot in diesem Jahr etwas kleiner, dafür überzeugte die Qualität umso mehr. Besonders erwähnenswert ist der Velocheck durch die Projektwerkstatt: Die Fachleute vor Ort beurteilen und überprüfen nicht nur die zum Verkauf stehenden Velos, sondern auch solche, die gar nicht verkauft werden. Es lohnt sich also, vorbeizukommen – man erhält wertvolle Tipps rund ums eigene Velo.

Nach Ostern installierten wir im Estrich der Kirche Speicher ein Brett mit einem fünf Zentimeter breiten Schlitz. Dadurch erhalten Fledermäuse die Möglichkeit, den Estrich als Nistplatz zu nutzen. Nach einer Beratung durch den Verein Fledermauschutz Ostschweiz konnten wir diese einfache Massnahme umsetzen. Nun sind wir gespannt, ob sich tatsächlich Fledermäuse einfinden und wie sich die Situation entwickeln wird. Ende Oktober wird das Brett wieder durch ein Fenster ersetzt.



Am Samstag, 2. Mai, findet bei der Firma Eugster Transporte AG der Bring- und Holtag statt (8.00 bis 13.00 Uhr). Auch Sonderabfälle können entsorgt werden. Parallel dazu findet die Neophyten-Umtauschaktion statt: Wer Thuja-, Kirschlorbeer- oder Schmetterlingsfliedersträucher durch einheimische Pflanzen ersetzen möchte, kann sich am Infostand beraten lassen und kostenlos Strauchsetzlinge bestellen.

Zusammen mit den Gemeinden Teufen und Trogen bietet die Energiestadt Speicher eine Aktion zur Nutzung von Regenwasser an

(siehe Bericht nebenan). Die Anschaffung von Regentonnen kann in Zusammenarbeit mit der Landi Teufen vergünstigt erfolgen.

Am Mittwoch 27. Mai (14.30 bis 17.00 Uhr) findet wieder ein «amusebike» Kurs statt. Dabei wird der sichere Umgang mit dem E-Bike geübt und Tipps und Tricks zum sicheren Fahren erteilt. Treffpunkt ist bei der kath. Kirche, Bruggmoos 29. Der Kurs richtet sich an Personen über 50 Jahre, die sich mehr Sicherheit im Umgang mit dem E-Bike wünschen. Der Kurs wird von PRO VELO durchgeführt und ist dank Sponsoren kostenfrei. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein eigenes E-Bike, ein Velohelm sowie erste Fahrerfahrung. Die Versicherung liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Eine Anmeldung ist notwendig (www.amusebike.ch oder siehe QR Code)



Dieses Jahr führen wir erneut die Auszeichnung für Naturgärten «Grünes oder Goldenes Blatt» durch. Wer seinen Garten möglichst naturnah gestaltet, kann seine «Oase» besichtigen und bewerten lassen sowie eine Rückmeldung von Fachpersonen erhalten (siehe Bericht auf der nächsten Seite).

Anfang Jahr wurde vom Verein Energie AR/AI und der SAK das Webinar «Energiegemeinschaften einfach erklärt» durchgeführt. Es bietet eine kompakte Einführung in das Thema der lokalen Elektrizitätsgemeinschaften (LEG). Dabei handelt es sich um Zusammenschlüsse von Haushalten und Unternehmen, die gemeinsam lokal erzeugte Energie (z.B. von PV Anlagen) nutzen und teilen. Interessierte finden das Video zum Webinar über den folgenden QR-Code.



AG Energiestadt

KBU / AG ENERGIESTADT

Regenwasser

Die Nutzung von Regenwasser ist eine kostengünstige und umweltschonende Möglichkeit, Trinkwasser zu sparen. Die Gemeinde Speicher deckt rund 60% ihres Trinkwasserbedarfs aus eigenen Quellen, der restliche Anteil stammt aus dem Bodensee. Gerade in den warmen Monaten sind die Quellen weniger ergiebig, während der Wasserbedarf im Garten steigt. Das Sammeln von Regenwasser bietet hier eine nachhaltige und effiziente Lösung.

Mit einfachen Mitteln wie Regentonnen oder unterirdischen Zisternen lässt sich Niederschlagswasser auffangen und gezielt nutzen. Regenwasser ist kalkarm und frei von chemischen Zusätzen – ideal für Pflanzenwachstum und bodenschonende Bewässerung. Gleichzeitig wird bei starken Niederschlägen die Kanalisation entlastet. Die AG Energiestadt empfiehlt Gartenbesitzern, geeignete Systeme zu prüfen – von der einfachen Regentonne über Regenwasserklappen bis hin zu grösseren Speichern mit Pumpsystem.

Zum Einstieg unterstützt die Energiestadt Speicher die Anschaffung von Regentonnen mit einer Spezialaktion. In Zusammenarbeit mit der Landi Teufen können diese zu vergünstigten Preisen bezogen werden (max. drei Stück pro Haushalt). Bestellungen sind bis 10. Mai per E-Mail an energiestadt@speicher.ar.ch oder am Bring- und Holtag (Samstag, 2. Mai) möglich. Die Abholung wird an zwei Samstagen in der Landi Teufen vorgesehen.

Aktion Regenfass

Regenfass mit Deckel
300 Liter, 85 cm hoch 20.–
Mit Auslaufhahn (unmontiert)



Kunststofffass mit Deckel
120 Liter, 80 cm hoch 30.–



AG Energiestadt

Wasserspartipps im Garten:

- Nur nachts oder früh morgens Pflanzen giessen
- Regenwasser sammeln und zum Giessen nutzen
- Lieber seltener giessen und gut durchfeuchten, als täglich wenig
- Möglichst effizient giessen, nicht auf Blätter, besser nahe am Boden

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT / AG ENERGIESTADT

Auszeichnung für Naturgärten

Bewerbung um ein grünes oder goldiges Blatt

Die Förderung der Biodiversität und ökologisches Handeln sind für das Bauamt Speicher zwei sehr wichtige Grundsätze in der täglichen Arbeit auf den öffentlichen Grünflächen. Wie steht es jedoch um die Biodiversität in unseren privaten Lebensräumen? Nach dem Tag der offenen Gärten letztes Jahr vergibt die Arbeitsgruppe Energiestadt dieses Jahr wieder die Auszeichnung für möglichst naturnahe Gärten und Grünräume. Dazu vergibt sie Auszeichnungen in zwei verschiedenen Kategorien: Grünes Blatt – für Naturgärten Goldenes Blatt – für Naturparadiese

In Zusammenarbeit mit Naturgartenexpertinnen und -Experten werden Mitglieder der AG Energiestadt Ihre Anmeldungen prüfen, Ihren privaten Garten besichtigen, sowie die Grünräume bewerten und Rückmeldung geben.

Folgende Kriterien werden dazu geprüft:

- Grundanforderungen für einen Naturgarten:
- vorwiegend einheimische Wildpflanzen und Naturmaterialien
 - geschlossene Kreisläufe
 - keine invasiven Neophyten
 - keine synthetischen Pflanzenschutzmittel und Kunstdünger

Auf dem Weg zum Naturparadies:

- Vielfalt an Lebensräumen: Blumenwiese, Ast- und Steinhäufen, Kompost, artenreiche Hecke mit einheimischen Sträuchern,

Totholzbeigen, Laubhaufen, Wasserfläche, Feuchtbiotop, Trockenstandort/ Trockenbiotop

- wenig versiegelte Fläche
- Vermeidung von Lichtverschmutzung
- fruchtbare Böden fördern, organische Düngung, Bodenaufbau

Teilnahmebedingungen

Diese Auszeichnung richtet sich an alle Personen, die ihren Garten in der Gemeinde Speicher besonders naturnah gestalten und dadurch ein Naturgarten oder sogar ein Naturparadies geschaffen haben oder auf dem Weg dahin sind.

Ablauf

Bis zum 31. Mai können Sie sich mit 3 bis 4 Fotos und Kontaktangaben (E-Mail-Adresse sowie Telefonnummer) via: energiestadt@speicher.ar.ch für den Wettbewerb anmelden. Die persönlichen Daten und Fotos werden nur für diesen Wettbewerb benutzt und nicht weitergegeben. Ende Juni werden die Gärten durch die Fachgruppe besichtigt. Alle Gärten, welche die Grundanforderungen erfüllen, erhalten eine dauerhafte Plakette mit der Auszeichnung «s'grüne Blatt». Wenn alle Kriterien zum Naturparadies erfüllt werden, zusätzlich die Auszeichnung «s'goldig Blatt».

Kriterien

Wenn Sie an der Auszeichnung teilnehmen möchten, sollten Sie folgende Kriterien mit

Ja beantworten können oder bereit sein, diese Punkte im Laufe dieser Gartensaison umzusetzen.

- Ich verwende vorwiegend einheimische Wildpflanzen
- Ich verzichte auf invasive Neophyten
- Ich verwende keine chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel und Kunstdünger
- Ich verwende keine torfhaltigen Produkte
- Ich gestalte eine möglichst grosse Fläche naturnah
- Ich bevorzuge Saat- und Pflanzgut aus biologischer, lokaler Produktion

Mein Naturparadies

In meinem Garten gibt es...

- eine grosse Vielfalt an Lebensräumen
- Vielfältige Nistmöglichkeiten für Tiere
- Blumenwiesen (1 bis 2 Schnitt /Jahr)
- Vermeidung von Lichtverschmutzung
- Eine möglichst grosse unversiegelte Fläche

Die AG Energiestadt freut sich auf Ihre Bewerbung und den Austausch!



Reminder

Bring-/Holmarkt am 2. Mai

8.00 bis 12.00 Uhr/13.00 Uhr Waren abholen bei der Eugster Transporte AG, Wies 35

Erwünschte Artikel:

Elektronikanlagen, Werkzeuge, Sport- und Gartengeräte, Geschirr, Haushaltgeräte, Taschen, Kinderspielsachen, Bücher (Ge-

genstände werden auf Funktionsfähigkeit überprüft)

Zusätzlich Abgabe Sonderabfälle:

Farben, Öle, Gifte, Medikamente, Korkzapfen, Altmetalle, Styropor, Elektroschrott



Neophytenaustausch 2. Mai

Am Bring- und Holmarkt, 8.00 bis 12.00 Uhr bei der Eugster Transporte AG, Wies 35

Beratung und Anmeldung: Samstag 2. Mai
Lieferung und Eintausch: Mitte November



AG ENERGIESTADT

E-Bike Kurs «amusebike»

Geselligkeit, Bewegung und Genuss – das erwartet dich bei unseren E-Bike-Ausfahrten. Gemeinsam üben wir den sicheren Umgang mit dem E-Bike, entdecken die Region und geniessen zum Abschluss eine kleine Verköstigung.

Das erwartet dich:

- 2.5 Stunden Fahrspass auf dem Übungsplatz und in deiner Region
- praktische Tipps & Übungen für mehr Sicherheit im Verkehr
- geselliges Beisammensein mit Verköstigung

Teilnahmebedingungen:

- eigenes E-Bike & Velohelm
- erste Fahrerfahrung
- Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Für wen ist der Kurs gedacht?

amusebike richtet sich insbesondere an Personen ab ca. 50 Jahren, die sich mehr Sicherheit im Umgang mit dem E-Bike wünschen – unabhängig davon, ob sie schon viele Kilometer gefahren sind oder erst kürzlich eingestiegen sind. Auch Wiedereinsteiger:innen oder weniger geübte Fahrer:innen sind herzlich willkommen.

Mach dein E-Bike zum amusebike und komm mit auf unsere Genussfahrten!

Anmeldung, weitere Kurse und Informationen auf www.amusebike.ch

**Mittwoch, 27. Mai, 14.30 bis 17.00 Uhr
Katholische Kirche, Bruggmoos 29**



BILDUNGS-, KULTUR- UND SOZIALFONDS

Aufgetischt SG

Der BKS hat an seiner Sitzung vom 10. März beschlossen, den Verein Aufgetischt St. Gallen mit dem Kauf von 50 Festivalarmbänder zu unterstützen. Diese Festivalarmbänder werden vom BKS an Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos abgegeben und sind ab **Dienstag, 5. Mai** am Schalter der Einwohnerdienste (Gemeindeverwaltung, Dorf 10) erhältlich. Pro Familie können maximal zwei Tickets bezogen werden.

Das Festival Aufgetischt findet vom 15. bis 17. Mai in St.Gallen statt.



AREAL BUCHEN

Aufgestockt

Neubau Schulgebäude

Von aussen sieht das neue Schulgebäude schon fertig aus, doch im Innern wird noch fleissig gearbeitet. Die Kunststeinplatten sind verlegt, die Fenstersimse montiert und aktuell montieren die Schreiner die Wandschränke. Aktuell werden die Deckensegel aus Holz montiert. Alle Arbeiten sind somit auf Kurs und werden wie geplant fertiggestellt sein.

Provisorium

Anfangs April fuhren wieder Kran und Lastwagen auf an der Buchenstrasse und brachten ein weiteres Stockwerk für das bisherige Provisorium. Ein imposanter dreistöckiger Bau ist inzwischen entstanden und lässt das Hallenbad nebenan fast schon klein wirken. Jetzt werden die Containerbauten als Schulzimmer eingerichtet und entsprechend möbliert, sodass nach den Sommerferien der Unterricht in diesen Zimmern stattfinden kann.

Nachdem die Gemeindeverwaltung wieder ins Gemeindehaus umgezogen ist, kann dieses Provisorium abgebaut werden. An seiner Stelle kommen nun weitere provisorische Schulzimmer. Dieser Umbau wird noch einmal die Ansicht dieses provisorischen Areals verändern und genug Platz schaffen für das kommende Schuljahr im Provisorium.



KULTURKOMMISSION

«Füür und Flamme»

Mit «Füür und Flamme» lanciert die Kulturkommission Speicher ein neues Format, das Menschen und ihre Leidenschaft ins Zentrum rückt.

Zum Auftakt gibt Claudio La Cioppa aus Speicherschwendi Einblick in die faszinierende Welt der Schweizer Textilien. Anhand von Bildern und Materialien zeigt er, wie aus dem Beruf des Textilers eine Leidenschaft wurde, die ihn auch nach der Pensionierung nicht loslässt. Besonders die Stickerei steht dabei im Fokus – ein Handwerk, das die Ostschweiz weit über ihre Grenzen hinaus bekannt gemacht hat.

Die Kulturkommission Speicher freut sich auf zahlreiche interessierte Besuchende.

Möchtest auch du deine Leidenschaft in Speicher sichtbar machen? Dann freuen wir uns auf deine Idee per Mail an: kulturkommission@speicher.ar.ch

*Christina Mannott,
Kulturkommission*



Die erste Ausgabe von «Füür und Flamme» mit Claudio La Cioppa findet statt am:
- Samstag, 30. Mai, 10.00 bis 12.00 Uhr
- AGLIO E OLIO, Zaun 5-7, 9042 Speicher

SCHULE

Frühlingssingen

Am Mittwochabend, den 25. März, fand trotz eines Wintereinbruchs das traditionelle Frühlingssingen der Primarschule Speicher und Speicherschwendi statt.

Die Schülerinnen und Schüler, sowie die Lehrpersonen haben sich während Wochen intensiv auf den Anlass vorbereitet und es waren alle mehr oder weniger nervös, denn die Kirche war bei den Aufführungen mehr als gut gefüllt.

Eröffnet wurde der Anlass von den Erst- und Zweitklässlern. Da das Thema des Frühlingssingens im weitesten Sinne der Schulhausumbau war, besangen sie eine Schule aus Schokolade, Biberfladen und Marshmallows. Die Schülerinnen und Schüler verteilten dem Publikum Biberli und Schöggeli, da der Neubau ja doch nur aus Holz besteht.

Anschliessend sang der Chor der Lehrpersonen einen Hit von ABBA, der mindestens den Eltern und Grosseltern ein Begriff war und ein paar Jahrzehnte zurückversetzte.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen sangen 3 Lieder, welche sie mit Ukulelen, Mundharmonikas, Boomwhackers und Glockenspielen unterstützten. Swingend schlossen sie ihre Darbietung mit dem Ohrwurm «Probier's mal mit Gemütlichkeit» aus dem Film «Dschungelbuch» ab.

Den Abschluss machten die 5. und 6. Klässler:Innen: In der Kirche wurde getanzt und gesungen zu einem Hit. Es gab Solo-Gesänge von einzelnen Schülerinnen und Schülern, die staunen liessen. Die Kirche bebte.

Ganz zum Schluss sangen alle gemeinsam das Lied «Ein Hoch auf uns», so wie es auf den Plakaten des Frühlingssingens 2026 stand.

*Für die Lehrpersonen der Primarschule:
Monika Holenstein*



KINDER- UND JUGENDTHEATER PROJEKT

OFFENE JUGENDARBEIT LE COIN

«Feuersturm»

Acht mutige Mädchen auf magischer Mission!

Lana, Antonia, Matilda, Mila, Amelia, Nox, Flo und Sammy gehören zu den Auserwählten: Schon früh haben sie bemerkt, dass sie nicht ganz sind wie die Anderen, dass sie besondere Fähigkeiten haben. Als endlich die Eulen mit der Einladung an die Zauberschule ankommen, beginnt das grösste Abenteuer ihres Lebens!

Können die unterschiedlichen Charaktere zu einer starken Gruppe zusammenwachsen?

Sind sie der wichtigen Aufgabe, die auf sie wartet, gewachsen?

Wie können sie die Menschheit noch retten?

Acht Mädchen im Alter von 9-14 Jahren entwickeln seit Herbst 2025 unter der Leitung von Lisa Gartmann und Joséphine Francois in Zusammenarbeit mit dem Figurentheater St.Gallen ihr eigenes Theaterstück über Magie, Freundschaft und die Rettung der Welt. Es wurden Rollen ausgesucht, Texte gelernt, Kostüme entworfen und Choreografien eingeübt. Den krönenden Abschluss der spannenden Probephase bilden die beiden Aufführungen im Figurentheater St.Gallen am 10. Mai 2026 um 18.00 Uhr und am 13. Mai 2026 um 10.00 Uhr. Wir freuen uns auf viel Publikum, das unsere zauberhaft-gefährliche Geschichte miterlebt!

Figurentheater St.Gallen, Lämmli Brunnenstrasse 34, St.Gallen

Reservationen: lisa@theater-spielfeld.ch

Am 10. Mai um 18.00 Uhr und am 13. Mai um 10.00 Uhr

Ursina Blöchliger, Klasse 5 und Lily Gartmann, Klasse 1 Sek



News aus der Jugendarbeit

Vom 8. bis 12. April waren wir gemeinsam mit den Jugendtreffs der Gemeinden Teufen und Bühler im Hausbootlager in Frankreich. In Saint-Jean-de-Losne waren wir mit drei Booten unterwegs, pro Gemeinde ein Boot. Bei wunderschönem Wetter konnten wir baden, die Gegend vom Wasser aus entdecken und eine tolle gemeinsame Zeit verbringen.

Die folgenden gekürzten Tagesberichte wurden von den Kindern und Jugendlichen selbst geschrieben und in ihrem eigenen Stil belassen:

Mittwoch, 8. April

Wir haben uns um 8.00 Uhr getroffen und sind losgefahren. Nach einer Pause unterwegs sind wir am Nachmittag in Saint-Jean-de-Losne angekommen. Dort haben wir das Boot bezogen und konnten alles erkunden. Die Leiter machten eine kleine Testfahrt. Einige haben geangelt und sogar einen Fisch gefangen. Nach dem Einkaufen haben wir zusammen gegessen (Ramen von Gentry) und die Ämtli besprochen. Am Abend schauten wir Fussball und gingen danach ins Bett. Unser Boot ist sehr gut, wir verstehen uns und hatten viel Spass.

Donnerstag, 9. April

In der Nacht haben wir noch ein bisschen gezockt. Am Morgen gab es kleine Chaosmomente beim Duschen und Frühstück (Cornflakes ausgelärt). Um 10 Uhr sind wir losgefahren und haben unterwegs gebadet. Im Hafen hat jemand einen Boller auf unser Boot geworfen, zum Glück ist nichts passiert. Am Abend gingen wir noch in den Kiosk und fischen. Wir haben einen grossen Fisch gefangen, durften ihn aber nicht behalten.

Freitag, 10. April

Wir haben gefrühstückt, während wir schon unterwegs waren, und sind schnell beim nächsten Platz angekommen. Mittags gab es Resten (lecker lecker). Danach gingen wir an einen schönen Spot baden. Es gab eine lustige Aktion im Wasser mit Gentry. Am Nachmittag hatten wir viel Freizeit und genossen das. Am Abend wurde wieder für uns gekocht.

Samstag, 11. April

Wir sind etwas später aufgestanden und mussten Cornflakes essen (kein Nutella mehr). Dann fuhren wir zurück Richtung

Saint-Jean-de-Losne und gingen nochmal baden. Am Nachmittag haben wir gechillt, Musik gehört, getanzt und einen Beauty-Nachmittag gemacht. Es fing dann auch noch an zu regnen. Am Abend wurde fein gegessen und gepackt.

Sonntag, 12. April

Am letzten Tag war das Wetter ganz anders, nur noch etwa 8 Grad und Regen. Die Rückfahrt war dafür viel ruhiger als die Hinfahrt. In Basel machten wir noch einen Stopp bei McDonald's. Es waren sehr coole und entspannte Tage.



Öffnungszeiten

Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67

www.jugendraumlecoin.ch

offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch

instagram: [Jugendraum_LeCoin](https://www.instagram.com/Jugendraum_LeCoin)

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

April

- 24. Fr** ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)
- Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 26. So** Gottesdienst mit Brotbrechen mit Pfarreirat, Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Kath. Kirche Speicher](#)
- Gottesdienst mit Taufe mit Pfrn. Sigrun Holz, der Kirchenvorsteherschaft und Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[Evang. Kirche Speicher](#)
- Kirchgemeindeversammlung
11.15 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- 27. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 28. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen **An- oder Abmeldung** bis Montag, 27. April, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Konfirmanten-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- 29. Mi** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Michelle Schmalenberg 079 903 56 06 und Anina Zogg 079 547 13 62
9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- ökum. Seniorenprogramm: Lottomatch – ein Nachmittag voller Spannung, Glück und Spielspass. Anschliessend gemütliches Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen.
14.15 Uhr
[Mehrzweckanlage Wald](#)

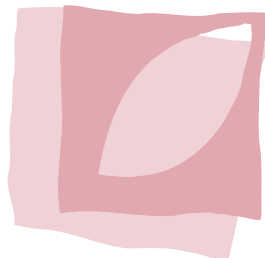
- 30. Do** ökum. Andacht mit Marco Süess
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Altersheim Obergaden Wald](#)
- ökum. Andacht mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
[Alterszentrum Hof Speicher](#)
- Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Mai

- 1. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 2. Sa** Hauptprobe Konfirmation
9.15 bis 11.45 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- 3. So** Erstkommunion
Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki und Verena Süess, Musik: Barbara Schär
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- Konfirmations-Gottesdienst: «Frei sein – ich sein» mit Pfrn. Sigrun Holz, der Konfirmandengruppe und Roxana Beck Ionescu, Orgel
Der Gottesdienst wird via Livestreaming übertragen: <https://ref-speicher.ch/livestreams-und-videos/>
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- 4. Mo** Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Robert Kull zum Thema «Frühlingsgrüsse aus der Natur»;
14.30 Uhr
[Alterszentrum Hof, Speicher](#)
- Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 5. Di** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Emily van der Wingen 077 206 31 62
9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- 6. Mi** Generationen essen gemeinsam. **Anmeldung** bis Montag 4. Mai an Tel./SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Ordentliche Kirchgemeindeversammlung für das Rechnungsjahr 2025
Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zu einem Imbiss eingeladen.
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 7. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)
- Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 8. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 10. So** Regionale Seelsorgeeinheits-Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- Gottesdienst mit Taufe zum Muttertag mit Pfrn. Sigrun Holz und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
- 11. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
- 12. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen **An- oder Abmeldung** bis Montag, 11. Mai, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
- 13. Mi** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Michelle Schmalenberg, 079 903 56 06 und Anina Zogg, 079 547 13 62
9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
- Lesekreis zum Buch «in die andere Richtung jetzt» von Navid Kermani. Der Bericht über eine Reise durch Ostafrika, die von Schönheit und Hunger, von Lebensfreude und Klimakrise erzählt.
9.30 bis 10.45 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)
- 14. Do** reg. Singgottesdienst an Auffahrt der ref. Appenzeller-Mittelländer-Kirchgemeinden zum 100-jährigen Jubiläum der Trachtenvereinigung AR mit Pfrn. Sigrun Holz, Pfrn. Irina Bossart, Pfr. Dietmar Metzger, dem Jodelchor Alpeblueme, den Jodlerinnen Marlies und Yvonne Züst, Mihaela Stefanova, Orgel
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

- Eucharistiefeier
mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
- 15. Fr** ökum. Andacht
mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Flötengruppe
10.00 Uhr
Altersheim Boden Trogen
Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus
- 17. So** Kommunionfeier
mit Diakon Stefan Staub
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig,
kath. Gottesdienst
19.30 Uhr
in der Kathedrale St.Gallen
- 18. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
- 19. Di** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit
Emily van der Wingen 077 206 31 62
9.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
ökum. Seniorenprogramm:
Alti Lieder vorehole,
Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
ökum. Andacht
mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Frédéric Fischer
15.30 Uhr
Haus Vorderdorf Trogen
- 20. Mi** ökum. Seniorenprogramm:
Maiandacht mit Imbiss
Im Monat Mai wird in der katholischen
Kirche nach alter Tradition an die
Bedeutung der Gottesmutter Maria
erinnert. In der Pauluspfarre feiern wir
Maiandacht mit einem besinnlichen
Impuls zu einem aktuellen Thema.
Wenn es das Wetter zulässt, sind wir
draussen in der Natur. Anschliessend
laden wir Sie ein zu einem Imbiss
14.15 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- 21. Do** ökum. Andacht
mit Pfrn. Doris Engel Amara
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
Altersheim Obergaden Wald
Gespräche in der Blume – AGI
Arbeitsgemeinschaft Integration.
Wichtige Infos austauschen,
miteinander Deutsch sprechen.
Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard
Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt
und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
Café zur Blume, Hauptstrasse 11
Café Vergissmeinnicht –
ein sicherer und geschützter Ort für
Menschen, die an Demenz erkrankt
sind und ihre Begleitpersonen sowie
alle, die einfach gerne vorbeikommen.
15.00 bis 17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

- 22. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus
- 23. Sa** Lust auf gemeinsames Gärtnern?
Infos und **Anmeldung** bis Montag, 20.
Mai, bei Peter Mahler, Bruggmoos 29,
9042 Speicher peter.mahler@paulusp-
farrei.ch / 071 340 02 85
08.00 bis 16.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- 24. So** Gottesdienst mit Brotbrechen
mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
Pfingst-Gottesdienst
mit Abendmahl und Taufe
mit Pfrn. Sigrun Holz und
Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher
- 25. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
- 26. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag,
25. Mai, 11.00 Uhr an
Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35
oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé,
Mantras, Heil-Lieder der ganzen Welt
mit Sabina Weilenmann,
079 175 75 43
sabina.weilenmann@bluewin.ch und
Peter Mahler, 071 340 02 85
peter.mahler@pauluspfarre.ch
19.00 bis 20.30 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- 27. Mi** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit
Michelle Schmalenberg, 079 903 56 06
und Anina Zogg, 079 547 13 62
9.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
ökum. Seniorenprogramm:
Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
14.15 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
- 28. Do** ökum. Andacht
mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
Alterszentrum Hof Speicher
Seelsorge-/Beichtgespräche
mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
kath. Kirche Speicher
Eucharistiefeier
mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher



Lottomatch

Ein Nachmittag voller Spannung, Glück und Spielspass

Lassen Sie sich diesen besonderen Nachmittage nicht entgehen. Hoffen Sie auf das grosse Glück und erleben Sie gemeinsam mit uns die Freude am Spiel. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Spannung und Nervenkitzel – weit weg vom Alltag.

Den gemütlichen Nachmittag runden wir mit Kaffee, Zvieri und e chli zänehöckle ab. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hanni Bürki und Lina Graf Kirchgemeinde Wald

Mittwoch, 29. April, 14.15 Uhr Mehrzweckanlage Wald



Sonntag, 3. Mai 2026

Am 3. Mai feiern wir Konfirmation! 19 Jugendliche werden konfirmiert: Remo Bach, Aaron Beutler, Livia Capaul, Nerina Chesini, Kjell Fleischmann, Andi Frick, Salomé Grosjean, Andrina Kaiser, Lena Langenegger, Pablo Merz, Nino Näf, Elia Rüschi, Stefanie Schmid, Valentina Schnitzer, Nina Spycher, Nataglia von Allmen, Christian von Allmen, Rahel Zeller, Nayra Zünd

Wir gratulieren herzlich zur Konfirmation und wünschen Gottes Segen für den weiteren Lebensweg!

Sonntag, 3. Mai 2026

Am 3. Mai 2026 werden 21 Kinder aus Wald, Trogen, Speicherschwendi und Speicher die Erstkommunion erhalten. Die Kinder wurden im Religionsunterricht von den Religionslehrpersonen Bettina Ledergerber, Marianne Messmer, Nina Wüthrich und Miriam Gahlinger ins Thema Abendmahl eingeführt. Auf dem Kommunionweg unter der Leitung von Verena Süess haben die Kinder unsere Kirche erkundet, sind ins Geheimnis der Eucharistiefeier eingetaucht und durften die Hostienbäckerei im Kloster Glattburg besuchen.

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen.

... der Himmel steht offen

Sing-Gottesdienst an Auffahrt, 100 Jahre Trachtenvereinigung AR, mit den Gemeinden Bühler, Gais, Speicher, Stein, Teufen, Trogen, Wald, mit dem Jodelchor Alpeblume Herisau und den Jodlerinnen Marlies und Yvonne Züst, anschliessend Apéro auf dem Dorfplatz. Es laden ein: die reformierten Kirchgemeinden Bühler – Gais – Speicher – Stein – Teufen – Trogen – Wald

**Donnerstag, den 14. Mai, 10.00 Uhr
in der ref. Kirche Speicher****Maiandacht mit Imbiss**

Im Monat Mai wird in der katholischen Kirche nach alter Tradition an die Bedeutung der Gottesmutter Maria erinnert. In der Pauluspfarrei feiern wir Maiandacht mit einem besinnlichen Impuls zu einem aktuellen Thema. Wenn es das Wetter zulässt, sind wir draussen in der Natur. Anschliessend laden wir Sie ein zu einem kleinen Imbiss.

**Mittwoch, 20. Mai, 14.15 Uhr
Pfarreizentrum Bendlehn****Lust auf gemeinsames Gärtnern?**

Gemeinsam wollen wir unser Öko-Projekt rund um das Pfarreizentrum Bendlehn weiter gestalten. Hast Du Lust, mit anderen PflanzenliebhaberInnen anzupacken? Für deinen Einsatz wirst du belohnt mit einem feinen Mittagessen / Kaffee und Kuchen und mit einem tollen gemeinsamen Erlebnis. Auch für Kinder sicher ein spannendes Programm für das Pfingstwochenende. Infos und Anmeldung bis Montag, 20. Mai bei: Peter Mahler, Bruggmoos 29, 9042 Speicher / peter.mahler@pauluspfarrei.ch / 071 340 02 85

**Samstag, 23. Mai, 8.00 bis 16.00 Uhr
Kath. Pfarreizentrum Bendlehn****Spielnachmittag**

Dieser Nachmittag darf in keinem Seniorenprogramm fehlen.

Für viel Spass ist gesorgt an diesem gemütlichen Nachmittag. Geniessen Sie Ihr Lieblingsspiel oder entdecken Sie etwas Neues.

Kaffee und Kuchen runden den geselligen Nachmittag ab.

**Mittwoch, 27. Mai, 14.15 Uhr
KGH, Speicher****Nacht der spirituellen Lieder**

Gemeinsam spirituelle Lieder singen, unsere Stimmen zu einem grossen Gesang vereinen im besonderen Raum der Pauluskirche im Bendlehn, Speicher: Da finden wir Nahrung für die Seele, Verbindung zu unseren Gefühlen. Da begegnen wir einander und es entsteht Gemeinschaft. Da geschieht Ausdruck und Gebet unserer Herzen, Erfahrung des Göttlichen.

Bei uns kann jede/r so sein, wie ihm/ihr gerade zumute ist, mit dem ganz eigenen Glauben und Sehnen, mit dem, was gerade in ihm/ihr lebt, was er/sie denkt und fühlt.

Nach dem grossen Anklang in den vergangenen Jahren findet die Nacht der spirituellen Lieder bereits zum dritten Mal statt.

Lieder der Begegnung

Singend begegnen wir einander ganz neu. Du und ich und alle im Kreis verbinden uns auf einer inneren Ebene. Mit einfachen Gesten und Schritten gehen wir aufeinander zu. Das ist sehr heilsam und tief berührend.

Im Meditationsraum des Pfarreizentrums Bendlehn treffen wir uns regelmässig zum Sing-Heil-Kreis.

Lieder des Herzens, des Friedens und der Freude

Wir singen im Kreis Lieder, Chants und Mantras aus verschiedenen Kulturen und spiri-

tuellen Traditionen der Welt. Die Lieder sind einfach zu singen und werden immer wieder wiederholt. Gemeinsam verweben wir unsere Stimmen und erfahren die öffnende, zentrierende, beglückende und verbindende Wirkung des Singens!

Leitung, Gitarre, Gesang: Sabina Ruhstaller
www.sabinaruhstaller.ch

Perkussion: Hans-Jürg Zimmermann

Mitwirkende

Sabina Ruhstaller Sängerin, Singkreisleiterin, Stimmtherapeutin

Hans-Jürg Zimmermann Perkussion

Peter Mahler Seelsorger, Gitarre und Gesang, Klangschalen

17.45 Uhr Eintreffen

18.00 Uhr Klang-Meditation

18.10 Uhr Lieder der Begegnung
Peter Mahler

19.10 Uhr Pause mit Snacks und Getränken

19.30 Uhr Lieder des Herzens,
des Friedens, der Freude
Sabina Ruhstaller und
Hans-Jürg Zimmerman

Ausgleich: 20 bis 40 SFR

Informationen und Anmeldung gerne an
peter.mahler@pauluspfarrei.ch / 076 209 40 90

Mitnehmen: bequeme Kleidung, evtl. Trinkflasche

**Freitag, 29. Mai 2026 18.00 bis 21.30 Uhr
Bendlehn / kath. Kirche Speicher**

AUFGEFALLEN

Silvan und Timo Walser – Telemark-WM-Medaillen!



Timo (rechts) und Silvan Walser

Die Brüder Silvan (Jahrgang 2008) und Timo (Jahrgang 2005) Walser haben an der Telemark-Junioren-WM insgesamt sechs Medaillen gesammelt, davon zwei goldene. Mit den beiden Spitzensportlern aus Speicher sprach Peter Abegglen.

Ihr beide gehört zur kleinen Gruppe, die Telemark wettkampfmässig und auf hohem Niveau ausübt. Wie seid ihr dazu gekommen?

Timo: Telemark ist eine Abfahrtsskitechnik, bei der nur die Schuhspitzen in der Bindung fixiert sind. Beim Kurvenfahren geht man auf dem bergseitigen Ski in eine Kniebeuge, hebt dadurch die Ferse an und schiebt den Talski nach vorn. Tönt kompliziert und ist es anfänglich auch.

Silvan: Die Schwierigkeit liegt darin, das Gleichgewicht in jeder Bewegungsphase zu finden. Es ist von Vorteil, wenn man vorher schon das «normale» Skifahren beherrscht.

Timo: Wir beide sind zuerst Ski gefahren wie alle andern. Unser Vater ist Telemarkinstruktor und hat uns dazu ermuntert, es mal auszuprobieren. So kamen wir auf den Geschmack und sind total fasziniert.

Wie kamt ihr vom Plausch zum Wettkampfsport?

T: Wir sind beide beim Skiclub Bühler bereits Alpin-Skirennen gefahren und konnten dadurch Rennerfahrung sammeln. Gegen Ende der Oberstufe sind wir erste Telemarkrennen gefahren.

S: Das war ähnlich wie bei Volksläufen, man kann sich anmelden und mitmachen. So kommt man in die Telemarkszene.

T: Ja, genau, und bei mir war es dann so, dass ich an Schweizermeisterschaften gleich recht erfolgreich war, so dass ich 2022 von Swiss-Ski erstmals ein Aufgebot an die Junioren-WM erhielt.

Wie muss man sich einen Telemarkwettbewerb vorstellen?

T: Es gibt drei Disziplinen: Sprint in zwei Läufen zu etwa 1 Minute, Classic in einem Lauf von mindestens 2 Minuten und Parallel Sprint mit zwei parallelen Läufen, wo zwei Athleten gegeneinander antreten. In jeder Disziplin gibt es die Elemente Riesenslalom, Sprung, Kreisel und Skating. Beim Sprung gilt es, eine vorgegebene Weite von etwa 15 bis zu 25 m zu erreichen. Der Kreisel ist eine Steilwandkurve von 360°, die dazu dient, das Tempo zu reduzieren für die abschliessende Skatingstrecke.

S: Voraussetzung ist auch, dass sauber gefahren wird: In den Toren beim Riesenslalom fängt Strafsekunden ein, wer nicht in der Telemarktechnik fährt. Beim Sprung gibt es ‚Penalties‘ wer keine Telemarklandung vollbringt oder die geforderte Weite nicht erreicht.

T: Im Parallel Sprint müssen Strafsekunden vor dem Skating mit einem Umweg kompensiert werden. Der Parallel Sprint ist ein K.O.-Rennen, nur der Sieger kommt weiter. Zudem gibt es in dieser Disziplin noch einen Teamevent, wo Dreierteams mit zwei Herren und einer Dame, gegeneinander antreten.

Wie bereitet ihr euch auf die Wettkämpfe vor?

T: Wir trainieren auf dem Schnee im Skiclub Bühler Riesenslalom im Telemark mit den Alpinen zusammen. Ergänzend dazu gibt es Trainingscamps von Swiss Ski, vor allem anfangs Saison auf dem Gletscher.

S: Das Konditionstraining absolvieren wir im Leistungszentrum von Appenzellerland Sport in Teufen. Insgesamt ist es ein grosser Aufwand auch zusammen mit den Wettkämpfen, die im Alpenraum und in Skandinavien stattfinden.

Telemark ist von der FIS reglementiert und ist Sportart von Swiss Ski. Wie ist das organisiert?

T: Der Telemark-Weltcup umfasst etwa 20 Wettkämpfe, je alle Kategorien gemischt. Das Schweizerteam für den Weltcup besteht zurzeit aus fünf Herren und einer Dame. Diese Saison erreichte ich einige Top-Ten-Plätze, davon drei Mal einen 4. Platz. Ein Podestplatz ist mein erklärtes Ziel für nächste Saison. Mich freut, dass Silvan bei seinen vier Weltcupeinsätzen die Selektionskriterien für die Junioren-WM erreicht hat.

S: Die WM findet für die Elite und die Junioren getrennt statt. Wir starteten beide bei den Junioren. Für Timo gibt es nächstes Jahr einen Wechsel zur Elite. Mein Ziel für die kommenden Saison ist ein Top-Ten-Ergebnis im Weltcup und eine Medaille an der Junioren-WM. Und vielleicht wird ja Telemark bald olympisch.

Damit sind wir bei der WM, die für euch so erfolgreich verlaufen ist.

T: Ja, genau, Bardonecchia hat uns Glück gebracht. Ich holte im Sprint und im Parallel Sprint jeweils Gold, im Classic Bronze und im Team – zusammen mit Silvan – Silber.

S: Am meisten freut mich die Bronzemedaille im Parallel Sprint, das war auch die letzte Gelegenheit, um mit ihm zusammen auf dem Podest in einem Einzelwettkampf zu stehen. Über die Silbermedaille im Team, zusammen mit Timo habe ich mich ebenfalls sehr gefreut und auch die Plätze fünf im Classic und sieben im Sprint waren für mich weitere Highlights.

Anfang April waren die Schweizer Meisterschaften. Wie lief es da?

T: Ich habe in der Elitekategorie zwei Mal Gold geholt, im Riesenslalom und im Sprint. S: Im Riesenslalom standen wir zusammen auf dem Elite-Podest, nur Timo hat mich geschlagen, im Sprint reichte es mir zu Bronze bei den Junioren.

Ihr seid beide in der Lehre, resp. berufstätig. Wie könnt ihr Leistungssport und Beruf unter einen Hut bringen?

T: Ich habe letztes Jahr im Sommer die sogenannte Sportlerlehre, die Bühler in Uzwil anbietet, abgeschlossen und arbeite jetzt 80%, der Rest ist für Wettkämpfe und Trainingslager reserviert.

S: Ich bin im 3. Lehrjahr als Automatiker bei Stadler in St. Margrethen und schätze es sehr, einen ebenso grosszügigen Arbeitgeber zu haben wie Timo.

Ich bedanke mich für das Gespräch und wünsche euch weiterhin viel Erfolg in Sport und Beruf!

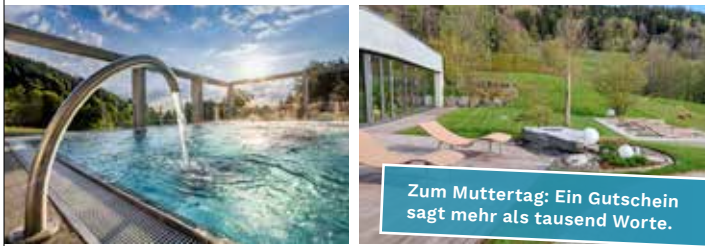
Links:

<https://www.swiss-ski.ch/telemark/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Telemarken>

<https://www.fis-ski.com/telemark>

FIS Telemark - The official channel - YouTube



Wellness-Hit

1. Mai – 30. September 2026

Ab einer Massagebuchung von 60 Minuten schenken wir Ihnen den 3-Stunden-Badeintritt dazu. Gönnen Sie sich eine Auszeit – erst entspannen bei einer wohltuenden Massage, danach kostenfrei ins Quellwasser eintauchen.

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



Frühlingsleicht genießen

Feine saisonale Kreationen mit Spargel, Spinat, Fisch, Fleisch und Erdbeeren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Albert und das Restaurant Mineralbad-Team

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Bahnhof, 1. OG
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Wetterhaus
Platz 12
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



Ihr Garten ist unsere Leidenschaft
Frischknecht Garten GmbH

Kohlhalden 72, 9042 Speicher, Tel. 078 685 82 77,
www.frischknecht-garten.ch info@frischknecht-garten.ch

Heute vielleicht nur
eine Idee.
Morgen bereits Ihr
Traumbad.



Alles aus einer Hand –
von der Planung bis zur
Fertigstellung, realisiert
mit regionalen
Partnern.



SANITÄR KLARER-HÖRLER AG

Kompetenz in Wassertechnik und Installationen

GESPEICHERT

Normal

«Jetzt tue mol normal!» Diese Aufforderung lässt sich bisweilen aufschnappen, wenn man an einer Gruppe von Menschen vorübergeht und ein Mitglied dieser Gruppe sich in einer Art und Weise gebärdet, die offenbar der gebotenen Normalität widerspricht. Es gibt zwar auch andere Konstellationen, doch sehr häufig entflieht dieser Appell dem Mund eines Elternteils und richtet sich an ein Kind. Vielleicht ist das Kind laut oder geht nicht den vorgegebenen Weg. Vielleicht tanzt es aus der Reihe oder widersetzt sich einer Anordnung. Vielleicht stellt es auch einfach nur zu viele Fragen.

In jedem Fall lässt sich die Aussage «Jetzt tue mol normal!» auch übersetzen mit «Jetzt pass dich an!» und zielt darauf ab, das Kind in Konventionen und Normen einzugliedern. Diese haben durchaus eine gesellschaftliche Funktion; sie vereinfachen das Zusammenleben, schaffen Orientierung. Aber nicht selten schränken sie auch ein. Und sie schützen in der Regel nicht das Kind, sondern eher das Umfeld, das sich durch das «unnormale» Verhalten in eine unangenehme Situation gebracht sieht.

Doch ist «normal» tatsächlich erstrebenswert? Fast jeder wichtige Umbruch und jeder wertvolle Fortschritt entstand, weil jemand eben nicht normal tat. Weil jemand riskierte, nicht akzeptiert zu werden, und den Mut hatte, die Normen in Frage zu stellen. Marie Curie, Albert Einstein, Rosa Parks, Nelson Mandela – sie alle waren vieles, aber nicht normal. Vielleicht ist es normal, wenn Eltern sagen «Jetzt tue mol normal!» Aber es ist gut, wenn die Kinder nicht immer Folge leisten.

Ralf Bruggmann



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Solokonzert mit Toni Vescoli



Was Mick Jagger kann, kann der legendäre Schweizer Popmusiker Toni Vescoli noch lange: Er ist unermüdlich immer noch und immer wieder neu auf Tournee, und dabei möchte er auch KUL-TOUR auf Vögelinsegg nicht auslassen.

Er nennt sein aktuelles Programm, mit dem er durch die ganze Schweiz tourt, «Wunschkonzert». Dafür er hat seine unzähligen Fans angefragt, welche Songs sie an einem Konzertabend am liebsten von ihm hören möchten. Und das Ergebnis der Umfrage stellt er jetzt seinen Konzertbesuchern vor.

Toni Vescoli wird einen abwechslungsreichen Mix aus seinem reichen Repertoire präsentieren, natürlich gespickt mit Publikumsfavoriten, aber auch mit unbekanntem und überraschenden Perlen.

Toni Vescoli wird alleine auf der Bühne stehen. Dabei verzichtet er bewusst auf akustische «Multipizierer» wie Playbacks oder musikalische Loops. Trotzdem füllt er immer wieder den Theaterraum, als stünde eine ganze Band hinter ihm. Das schafft er auch mit seiner legendären Art, seine unzähligen Gitarren zu bespielen.

Samstag, 16. Mai, Türöffnung 18.00 Uhr
Eintritt Fr. 65.– inklusive Genuss-Teller und Dessert

Reservation

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch /
www.kul-tour.ch
Hohrütli 1, 9042 Speicher



DIAMANTENE HOCHZEIT

Ein seltenes Ereignis!

Am 2. Mai 1966 gaben sich Leo Brun und Annelies Schläpfer in der Heiligkreuzkirche in St. Gallen das Ja-Wort. Sieben Jahre später zogen sie nach Speicher, wo sie bis zum kürzlichen Umzug ins Haus Vorderdorf Trogen lebten. Sie dürfen also demnächst ihre diamantene Hochzeit feiern. Der Diamant symbolisiert die Unzerstörbarkeit und den hohen Wert der langjährigen Ehe.

Aussergewöhnlich ist ihr Ehejubiläum auch deshalb, weil Leo Bruns Schwester Milly am gleichen Tag und in der gleichen Kirche heiratete. Sie kann am 2. Mai zusammen mit

ihrem Mann in Gommiswald die Diamant-hochzeit feiern. In der gleichen Familie eine Diamant-hochzeit im Doppelpack!

Herzliche Gratulation!





Die Physiotherapie mitten im Dorf, die Genesungsprozesse begleitet und steuert.

Das bietet **Wehrle Physiotherapie** – aus Leidenschaft, für Ihre Gesundheit. Damit Sie sich wieder rundum wohl fühlen.



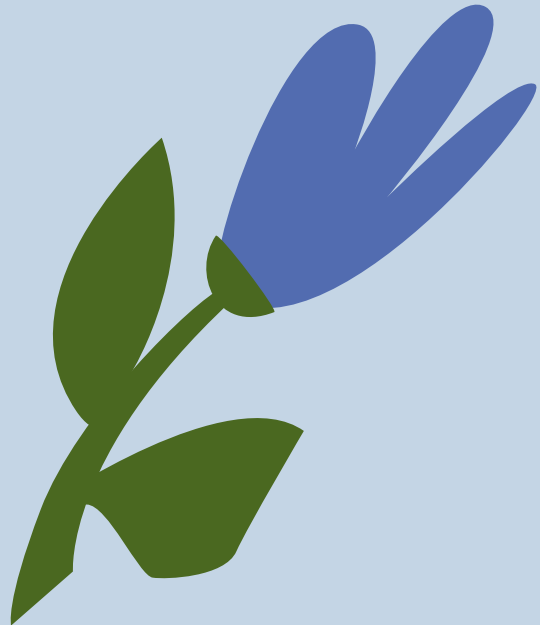
PHYSIOTHERAPIE

Dorf 3, 9042 Speicher, Tel.071 344 17 60, www.wehrle-physio.ch



Aromatherapie

Duftende Balance für Körper, Geist und Seele. Individuelle Beratung zu Ihrem persönlichen Thema.



Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

STUDIO H



ARCHITEKTUR



Ihr kompetenter Mobilitätspartner
in der Region

Service

Ihr Schlüssel zum Erfolg
Unsere Nutzfahrzeug Spezialisten

Für Sie als Profi ist es wichtig, dass Ihr Geschäft reibungslos läuft. Deshalb brauchen Sie ein Nutzfahrzeug, das arbeitet und arbeitet und arbeitet. Wir erledigen sämtliche Aufträge an Ihrem VW Nutzfahrzeug schnell und professionell und sorgen dafür, dass Sie sich immer und überall auf Ihr VW Nutzfahrzeug verlassen können. Genau so, wie Sie sich auf uns Nutzfahrzeug Spezialisten verlassen können.

VW Nutzfahrzeuge – Die beste Investition



Nutzfahrzeuge



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch

M. Metallbau

Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Graf Gärten

**Wir gestalten und pflegen
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler
078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch

WIKISPEICHER

Max Stieger – Unternehmer und Mäzen



Im Januar starb Max Stieger, eine in verschiedener Hinsicht prägende Figur für das heutige Speicher. Aufgewachsen in einfachen Verhältnissen in Rorschacherberg, gründete er als junger Kaufmann eine Firma für Produktion und Handel

von Temperiergeräten. Die Firma wuchs und etablierte sich in St.Gallen zu einem Betrieb mit über 160 Mitarbeitenden. Max und Elisabeth Stieger zogen Ende der 1960er-Jahre nach Speicher. Hier war es vor allem Gattin Elisabeth, die sich ver-

schiedentlich öffentlich engagierte, Max wirkte lieber im Hintergrund. Beiden war es ein Anliegen, der Bevölkerung etwas von ihrem Glück weitergeben zu können. So war das erste grosse Engagement der Bau des Pfarreizentrums Bendlehn, dies zusammen mit Alfons Wick und einem engagierten katholischen Pfarreirat.

Das zweite grosse Vorhaben war die Initiative für den Bau des Alterszentrums Hof, das dank ihrer grosszügigen Spende von fünf Mio. Franken in die Stiftung für das Alter realisiert werden konnte.

Heinz Naef hat zwei Weggefährten von Max und Elisabeth Stieger, Eugen Auer und Christian Breitenmoser zu einem Gespräch eingeladen. Im Video halten sie Rückschau auf das Leben und Wirken von Max und Elisabeth Stieger, denen Speicher so viel zu verdanken hat.

Wie findet man die Beiträge?

Auf der Seite wikispeicher.ch kann man in der Liste unter «Navigation» Beiträge suchen. Einfacher geht die Stichwortsuche (im Suchfeld rechts oben eingeben).

Versuchen Sie es mit: Stieger; Persönlichkeiten; Stiftung

SONNENGESELLSCHAFT UND BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Einen Menschen ausleihen?

Ja, das kann man! Zwar nicht für zuhause, aber in der Bibliothek Speicher Trogen. Unter dem Titel Living Library, also «Lebende Bibliothek», können sich Besucherinnen und Besucher der gemeinsamen Veranstaltung von Sonnengesellschaft und Bibliothek zu einem der anwesenden «Büchermenschen» respektive einem «Menschenbuch» setzen und deren Geschichten zuhören – eine Ausleihe auf kurze Zeit, bevor man eine Station weiter geht.

Living Library bietet also ein Erlebnis der ganz speziellen Art des Büchergenusses: lebendigen Büchern zuhören und danach über deren Leben zu diskutieren.

Freitag, 29. Mai, 18.30 Uhr
Bibliothek Speicher-Trogen
Hauptstrasse 18, Speicher

SP APPENZELLER MITTELLAND

Vorankündigung

Begehung des Eugsterwegs in Speicher

Ein Spaziergang entlang der Lebenslinien des aussergewöhnlichen Speicherer Brüderpaars Howard und Arthur Eugster und ihrer Frauen Anna Theodora und Bertha

mit dem Historiker Matthias Weishaupt und Judith Egger, Mitinitiantin des Eugsterwegs

Anschliessend Apéro im evang. Kirchgemeindehaus Speicher

Samstag, 6. Juni, 10.00 bis ca. 11.30 Uhr
Beginn beim Brunnen vom Bahnhof Speicher

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Vorlesetag

Am 27. Mai feiern wir den Schweizer Vorlesetag – einen nationalen Aktionstag, der die Bedeutung und Freude des Vorlesens in den Mittelpunkt stellt. Unter dem Motto «Brücken bauen» laden wir zu einer besonderen Vorlesestunde ein: Zwei Familien mit Migrationsgeschichte erzählen jeweils eine beliebte Geschichte aus ihrem Herkunftsland und bringen dazu einen kleinen, typischen Snack mit. Zudem erhalten wir einen kurzen Einblick in eine vielleicht noch unbekanntere Sprache – seid gespannt!

Vorlesen stärkt die sprachliche Entwicklung von Kindern, fördert Vorstellungskraft und Empathie und schafft bleibende Erinnerungen. Das Teilen von Geschichten und das gemeinsame Zuhören wirken verbindend und bringen Leben in unsere Bibliothek. Kommt vorbei und taucht mit uns in andere Kulturen ein.

Vorlesende Familien:

- Familie Lysenko (aus Russland, wohnhaft in Speicher)
- Familie Ogulkanmis (kurdische Herkunft aus der Türkei, wohnhaft in Trogen)

Programm

- **14.30 Uhr – Familie Lysenko: «Mascha und der Bär»**
Humorvolle Geschichte über die Freundschaft zwischen einem kleinen Mädchen und einem Bären
- **15.30 Uhr – Familie Ogulkanmis: «Keloglan»**
Die Geschichte eines schlauen, gutherzigen Jungen, der Ungerechtigkeit mit einer Prise Magie begegnet

Die Vorlesungen richten sich an Kinder im Alter von ca. 3 bis 8 Jahren und dauern max. 30 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen lebendigen Nachmittag ganz im Zeichen des Vorlesens und der Verbindung!



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Living Library

Streichinstrument?

14, 25, 72, 22...! Klein, aber fein gestaltete sich das «BiBingo» im Anschluss an die diesjährige HV, welches am Freitagabend den Auftakt zum diesjährigen BiblioWeekend Ende März bildete. Fulminant hingegen waren die Preise: ein Streichinstrument (Pinzel), eine Stehlampe (Kerze), eine Klimaanlage (Fächer) oder Schlüssel zum Traumwagen (Einkaufswagenjeton) gab es zu gewinnen, um nur einige zu nennen. Die Stimmung war heiter, abgesehen von zwischenzeitlich betrübten Spieler:Innen, die vergeblich auf ihre letzte Zahl warteten. Spätestens beim Apéro war diese Enttäuschung aber wieder vergessen und alle erfreuten sich an Getränken, Snacks und guten Gesprächen.

Dezimalklassifikationsnummer?

Welcher Klassiker handelt von einem Mörder mit ausgeprägtem Sinn? Wonach werden unsere Sachmedien sortiert und zu welchem Film gehört eine bestimmte Titelmelodie? Diesen und weiteren Herausforderungen stellten sich die Teilnehmenden des «Quiz Trails» am darauffolgenden Sonntag. Bewaffnet mit einem Handy starteten die Gruppen den Trail in der Bibliothek, welcher sie u.a. zur alten Bücherstube und via Dorfplatz, mit kurzem Büchsenwerfen-Stopp, in die Ludothek führte.

Getreu dem Motto «Spiel» wurde auch hier gerätselt, gepuzzelt und nach Codes gesucht. Die Rückkehrenden – wenn wir richtig gezählt haben, ist keine Gruppe seither

verschollen – waren hell begeistert von den abwechslungsreichen Aufgaben, dem Dazugelernten (hätten Sie gewusst, was eine Dezimalklassifikationsnummer ist?) und natürlich dem Kuchen zum erfolgreichen Abschluss. Ein rundum gelungener Anlass, der nach einer Wiederholung ruft!

Einen Menschen leihen?

Nach dem Anlass ist vor dem Anlass, und so laufen die Vorbereitungen für die «Living Library» bereits auf Hochtouren. Wie wäre es, anstelle eines Buches, einen Menschen und dessen Geschichte «leihen» zu können? Genau so funktioniert das Konzept der vor 25 Jahren in Dänemark erstmals unter dem Namen «Human Library» durchgeführten Veranstaltung. Die spezielle Form ermöglicht Gespräche mit Menschen, mit denen man sonst nicht unbedingt in Kontakt käme. Sie ermöglicht Einblicke in fremde Lebenswege und -welten, die Chance, Berührungsängste abzubauen und sich ein eigenes Bild zu machen. Sie fördert Perspektivenwechsel, Akzeptanz und Begegnungen anderer Art.

Wir freuen uns auf fünf Menschen aus und um Speicher, die ihre Erfahrungen mit interessierten BesucherInnen teilen. Die in der Schweiz stark von Mark Riklin mitgeprägte Form der menschlichen Bibliothek findet in Zusammenarbeit mit der Sonnengesellschaft Speicher statt. Alle Infos dazu finden Sie auf unserer Website, keine Anmeldung erforderlich.

Freitag, 29. Mai, 18.30 Uhr



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Bookstar

Bereits zum vierten Mal macht die Bibliothek Speicher Trogen bei BOOKSTAR mit. BOOKSTAR ist der Jugendbuchpreis von Jugendlichen für Jugendliche – der einzige Buchpreis im deutschsprachigen Raum, bei dem die Jugend das Sagen hat! Seit 2009 lesen Schweizer Jugendliche jedes Jahr vom Mai bis September eigens nominierte Neuerscheinungen. Ab 1. Mai werden auf bookstar.ch die Bücher bewertet und kommentiert. Eine Auswahl der nominierten Bücher findest du in der Bibliothek.

Welches ist dein Favorit? Wähle eines oder mehrere aus und bewerte und kommentiere deine Favoriten bis zum 30. September. Mit deiner Bewertung nimmst du am Wettbewerb teil, bei dem viele tolle Preise winken. Übrigens: das Buch mit der besten durchschnittlichen Sterne-Bewertung wird im Rahmen der offiziellen Preisverleihung (jeweils Ende Oktober) zum BOOKSTAR des Jahres und mit dem begehrten goldenen BOOKSTAR-Stempel gewürdigt.

Viel Spass beim Lesen und viel Glück beim Wettbewerb.



LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Nationaler Spieltag

Nach einer erfolgreichen HV, an der wir zwei Mitarbeitende verabschieden und gleich zwei neue im Team willkommen heissen durften, folgte zwei Wochen später die erfolgreiche Durchführung des «Quiz Trails». 19 Gruppen mit kreativen Namen und insgesamt 55 Teilnehmenden fanden den Weg von der Biblio in unsere Ludo und lösten die Rätsel und Aufgaben mit Bravour. «Die versteckten Ostereier», antwortete ein junger Teilnehmer auf die Frage, was ihm am «Quiz Trail» am besten gefallen habe – dass diese mehr per Zufall zur gleichen Zeit vom Osterhasen versteckt wurden, schmälerete die Freude über die Funde nicht im Mindesten. Uns haben die vielen Besucher/innen auf jeden Fall gefreut, und wir hoffen, einige in Zukunft auch als Mitglieder des Ludothek-Vereins begrüssen zu dürfen.

11. Nationaler Spieltag

Die 11. Ausgabe des Nationalen Spieltags dauert dieses Jahr 11 Tage (vom 28. Mai – 7. Juni). In der ganzen Schweiz findet dazu eine Vielzahl unterschiedlichster, von den Ludotheken organisierter Veranstaltungen statt. Immer im Zentrum steht das Spielen, mit dem Ziel, möglichst viele Menschen erfahren zu lassen, wie viel Freude gemeinsames Spielen bereitet. Wir beschränken uns auf einen Tag und laden alle ein, diese Erfahrung selbst (wieder einmal?) zu machen. Alle Infos dazu folgen im nächsten

KANTONSBIBLIOTHEK TROGEN

Eine Hexe

Führung mit Hans Georg Kasper, Historiker und Kantilehrer i. R., durch die von ihm gestaltete «Chefchammere» zur Geschichte der Strafjustiz in Appenzell Ausserrhoden im Rathaus Trogen

Donnerstag, 7. Mai, 19.00 Uhr
Mittwoch, 27. Mai, 19.00 Uhr
Dienstag, 2. Juni, 19.00 Uhr

Gruppengrösse: max. 10 Personen
 Besammlung: Eingang Rathaus Trogen, Landsgemeindeplatz 2
 Dauer: ca. 90 Min.
 Eintritt: frei

Blättli und auf unserer Website ludospeicher.trogen.ch.

Spieltipp des Monats: «Das verrückte Haus» Bereit für die ultimative Bau-Challenge? In wechselnden Teams bauen jeweils zwei Spieler ein Haus – ein verrücktes Haus. Jeder Spieler sieht nur von einer Seite, wo welcher Stein wie verbaut werden muss. Als wäre das nicht genug, tickt die Uhr und das Team muss noch möglichst schnell bauen – wird schon schiefgehen! Um im Bau-Tohuwabohu den Durchblick zu behalten, sind clevere Kommunikation und gutes Teamwork gefragt. Das verrückte Haus ist ein Bau- und Geschicklichkeitsspiel voller Action für alle Generationen!

Nationaler Spieltag, Sonntag, 31. Mai



Anmeldung bei der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden, Landsgemeindeplatz 7, Trogen, www.ar.ch/kantonsbibliothek T +41 71 343 64 21, kantonsbibliothek@ar.ch





KITCHEN DAYS

2.-3. MAI 2026

**Erleben Sie die neuesten
Küchen- und Gerätetrends
an den KitchenDays!**

Es erwartet Sie ein interessantes Programm.

- Showroom-Führung
- Showkochen mit Alberto Russo
- Gerätevorführungen
- Vielfalt an Küchengadgets
- Ideen für Frühlings-Tischdeko
- Neue Farben, Fronten und Abdeckungen

BAUMANN
Der Küchenmacher

St. Leonhard-Strasse 78
9000 St.Gallen

Alle Infos zu den KitchenDays
kuechenbau.ch/kitchendays





TEUFEN SMILE
KIEFERORTHOPÄDIE



HEIDEN SMILE
KIEFERORTHOPÄDIE



Ihre Fachärztliche Praxis für Kieferorthopädie

- ✓ Zahnkorrekturen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ✓ Biologische, schonende und schmerzfreie Behandlung
- ✓ Ganzheitliche Kieferorthopädie (Bionatoren, metallfreie Zahnsparren)
- ✓ Klassische Kieferorthopädie

KIEFERORTHOPÄDIE TEUFEN

Dr. Bolkart & Kollegen
Klinik am Dorfplatz AG
Engelgasse 2474 | Unteres Hörli 2474
9053 Teufen

T +41 71 511 06 47
praxis@kieferorthopaedie-teufen.ch
kieferorthopaedie-teufen.ch

KIEFERORTHOPÄDIE HEIDEN

Dr. Bolkart & Kollegen

Nelkenweg 3
9410 Heiden

T +41 71 577 58 40
praxis@kieferorthopaedie-heiden.ch
kieferorthopaedie-heiden.ch

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher



Gebäudetechnik GmbH
— HEIZUNG SANITÄR —

Buchenstrasse 12 | 9042 Speicher

Manuel Sturzenegger
eidg. dipl. Sanitärmeister
☎ 076 769 61 11

Aziz Redjepi
Heizung & Sanitär Installateur
☎ 076 769 31 24

✉ info@rstgebaeudetechnik.ch
🌐 www.rstgebaeudetechnik.ch



**WER MIT UNS DRUCKT,
SCHONT DIE UMWELT.**




BERIT KLINIK

**Ambulante Physiotherapie
in Niederteufen**

- Umfassendes Physiotherapieangebot
- Wassertherapie und med. Massagen
- Mobile Physiotherapie zu Hause

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 07.30 – 12.00
und 12.30 – 16.30 Uhr

Kontakt
+41 71 335 01 12
physioteufen@klinik.ch

Webseite



Berit Klinik AG | Steinweg 1 | 9052 Niederteufen

NOMME ZWENZGI FRAUE 55+

Besuch im Kinderdorf Pestalozzi

Am Dienstag, den 9. April 2026 besuchten 16 Frauen das Besucherzentrum im Kinderdorf Pestalozzi. Katharina Nägeli nahm uns mit auf eine spannende und informative Führung. Wer weiss schon, dass die Stiftung seit 80 Jahren besteht und welche Ziele das Kinderdorf heute verfolgt?

Bei der Grundsteinlegung 1946 hat die Stiftung Kinder aus den Kriegsgebieten in Europa aufgenommen. In den folgenden Jahrzehnten verlagerten sich die Krisengebiete zunehmend weg aus Europa und damit änderten sich auch die Herkunftsländer der Kinder im Dorf.

Heutzutage dient das Kinderdorf verschiedenen Klassen aus dem In- und Ausland als Schullager. Sie treffen in Trogen aufeinander, wo sie sich in Seminaren austauschen und gegenseitig ihre Kulturen kennenlernen können.

Ausserdem begleitet die Stiftung Projekte in zwölf Ländern auf vier Kontinenten. Je nach Land und Region sehen die Hilfsprogramme sehr unterschiedlich aus. In Ostafrika fehlt es an gut ausgebildeten Lehrpersonen, in Mittelamerika werden die Kinder auf Ihrem Bildungsweg begleitet und sensibilisieren ihr Umfeld für die Wichtigkeit von Bildung. In Südostasien bietet die Stiftung Unterricht in der Muttersprache an und setzt sich für eine multilinguale Schulbildung ein. In Südosteuropa ist Diskriminierung und Ausgrenzung ein grosses Thema. Die Stiftung möchte Brücken zwischen Kindern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund bauen.

Abschliessend durften wir auf einem Dorfrundgang ein sanft renoviertes Haus besichtigen, das soeben fertiggestellt wurde. Haben Sie gewusst: Man kann die Häuser auch für einen privaten Anlass mieten. Ausserdem lohnt es sich, den Spielplatz mit den Kindern oder Enkelkindern zu besuchen.

www.nommezwenzgi.ch

*Für die Vorbereitungsgruppe
Marlis Graf
Fotos: Heidi Preisig*



VEREIN IMPACT

Kurse für Frauen

Realitätsnah. Wirkungsvoll. Stärkend.

IMPACT Kurse basieren auf einer wirkungsvollen Methode, die seit über 30 Jahren erfolgreich angewendet wird.

Gefahrensituationen werden realitätsnah erfahrbar gemacht und Strategien zur Abwehr und Verteidigung gezielt eingeübt. Dabei stehen sowohl verbale als auch körperliche Selbstbehauptung im Fokus – professionell und sorgfältig begleitet.

Wer sich sicher fühlt, sorgt für seine körperliche und mentale Gesundheit. Im IMPACT Kurs lernst du, im Alltag sicher aufzutreten und dich im Notfall mit Körperinsatz zu verteidigen. Diese Erfahrung hat Power, ist stärkend und macht Spass.

Unser erfahrenes Team bringt über 20 Jahre Praxis mit.

Der Kurs umfasst insgesamt 12 Stunden (2 x 6 Stunden, jeweils aufgeteilt in 3 Stunden vormittags und 3 Stunden nachmittags), ist auf 12 Teilnehmerinnen begrenzt und kostet je nach Wohnort CHF 430.– statt CHF 580.–, wobei Unterstützungsbeiträge von CHF 50.– durch den Kanton Appenzell Ausserrhoden, Fr. 50.– für Einwohnerinnen der Gemeinde Speicher, sowie CHF 50.– durch den Verein IMPACT SelbstSicherheit (Erstdurchführung) gewährt werden.

Anmeldung und weitere Informationen: www.selbstsicherheit.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

**Samstag und Sonntag, 20./21. Juni 2026,
Aula Zentralschulhaus, Speicher**

Impact Team und Sabrina Németh



BADMINTONCLUB TROGEN-SPEICHER

NL A: Playoff Finaleinzug knapp verpasst

Der BC Trogen-Speicher hat am Wochenende vom 11./12. April die beiden Playoff Halbfinal Spiele gegen Yverdon-les-Bains zweimal etwas unglücklich mit 3:5 verloren. Das NL A Team gewinnt damit nach dem Meistertitel vor zwei Jahren diesmal die Bronzemedaille.

Die Mannschaft hatte die Gruppenphase der Meisterschaft auf dem 3. Rang beendet, was die Playoff Qualifikation der besten vier Teams bedeutete. Der BC Yverdon-les-Bains platzierte sich auf dem 2. Platz, einen Rang vor Trogen-Speicher. Im zweiten Halbfinal zwischen den 1. und 4. der Meisterschaft duellierten sich der aktuelle Schweizermeister Lausanne und der BC Zürich.

Vor zwei Jahren, als der BC Trogen-Speicher Schweizer Meister wurde, hiess der Finalgegner ebenfalls Yverdon-les-Bains!! Damals trennte man sich zu Hause unentschieden und in Yverdon gab es dann den überraschenden 3:5 Auswärts-Sieg, was den Meistertitel

bedeutete. Ausgeglichen verlief auch die bisherige Saison. Beide Male trennte man sich 4:4 unentschieden. Spannender hätte also die Ausgangslage nicht sein können.

Und die beiden Playoff Halbfinal Begegnungen hatten es in sich. Praktisch jede einzelne der jeweils 8 Begegnungen stand bis zum Schluss auf Messers Schneide. Bereits im Heimspiel vom Samstag in der Sporthalle Tal der Demut in St.Gallen bekamen die rund 300 begeisterten Zuschauer hochattraktive Spiele zu sehen. Dass es am Ende 3:5 für den Gast endete, war eher unglücklich. Das Ergebnis hätte durchaus auch umgekehrt sein können.

Nochmals eine Stufe spannender verlief das Rückspiel tags darauf in Yverdon-les-Bains. Beim Spielstand von 3:3 war Trogen-Speicher in den letzten beiden Spielen nahe dran, die Begegnung ebenfalls mit 3:5 zu gewinnen, was zu einem «Golden Game» Spiel geführt hätte. Leider kam es nicht dazu. Nachdem das eine dieser beiden Spiele hauchdünn verloren ging, war der Halbfinal entschieden.

Das zweite Playoff Halbfinal gewann Lausanne deutlich gegen Zürich. Die beiden Finalsple finden am 2. und 3. Mai statt.



FC SPEICHER

Kurz-Trainingslager der D-Junioren in Lindau

Ein unvergessliches Wochenende voller Fussball, Teamgeist und Spass

Am Mittag des letzten März-Freitags machten sich 35 D-Junioren und 7 Trainer des FC Speicher voller Vorfremde mit dem Car auf den Weg nach Lindau (DE). Die Unterbringung erfolgte in der Jugendherberge, während die Trainingseinheiten auf dem nahegelegenen Kunstrasenplatz des lokalen Fussballvereins SpVgg Lindau stattfanden.

Nach langer Zeit hat der FC Speicher wieder ein Trainingslager für diese Altersklasse organisiert und durchgeführt – ein unvergesslicher Event, der allen Beteiligten grosse Freude bereitete. Drei abwechslungsreiche und intensive Tage voller Spass, Lockerheit, etwas Verrücktheit und dennoch der nötigen Seriosität liegen hinter uns. Sowohl auf dem Spielfeld als auch abseits davon konnten die Teilnehmenden profitieren und gemeinsam (zusammen-)wachsen.

Die altersdurchmischten Pooltrainings förderten das 1 gegen 1, den Torabschluss

sowie das Spielverständnis. Im abschliessenden, ebenfalls altersdurchmischten internen Turnier wurden diese trainierten Elemente dann direkt im Spiel umgesetzt.

Auch das Rahmenprogramm liess keine Wünsche offen: Gemeinsam fieberten wir beim Länderspiel der Schweizer Nati gegen Deutschland mit, stellten uns bei der Lindau Challenge spannenden Aufgaben und erkundeten beim Mittagsausflug zu Fuss

den Insel-Teil von Lindau. Abgerundet wurden die drei Tage durch einen Besuch im Frame in Altstätten, wo wir uns bei einem Battle-Car-Race, Fussball-Bowling und klassischem Bowling messen konnten.

Wir blicken voller Begeisterung auf dieses gelungene Kurz-Trainingslager zurück und freuen uns schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen Erlebnisse und eine erfolgreiche Rückrunde mit unseren D-Junioren!



FC SPEICHER

Grümpeli

Am 12. und 13. Juni findet das Grümpeli Speicher statt. Am Freitag startet das Programm mit dem Dorf-Cup, einer Tschutter-Kategorie, einer Darts-Challenge mit Preisen sowie Festwirtschaft und DJ. Am Samstag folgen Turniere für KiGa-, Schüler- und Oberstufen-Teams sowie ein Mixed-«Drüükampf» (Fussball, Jassen, Darts). Ergänzt wird der Tag durch Festwirtschaft und Barbetrieb, einen Sponsoren-Apéro, ein Kinderkino und ein Public Viewing des WM-Spiels Schweiz-Katar. Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2026 unter www.fc Speicher.ch.



APPENZELLERLAND SPORT

News



Anmeldung Speedcamp

Wer im Wettkampf den entscheidenden Schritt schneller sein will, braucht gezieltes Schnelligkeits- und Agilitätstraining. Genau hier setzt das Speedcamp von Appenzellerland Sport vom 3. bis 7. August an. Das Angebot richtet sich an Athletinnen und Athleten, die ihre Reaktionsfähigkeit, Wendigkeit und Explosivität gezielt verbessern möchten – unabhängig davon, ob sie im Fussball, Handball, Unihockey oder einer anderen Sportart aktiv sind. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Inhalte, die sich direkt im Wettkampf auszahlen. Weitere Informationen sowie die Anmeldung zum Camp finden Sie mittels nachfolgenden QR-Codes.



Telemark

Ein wechselhaftes Weltcup-Wochenende in Les Contamines Montjoie (FRA) endete

für **Timo Walser** (Sportleistungszentrum) dennoch mit einem zufriedenstellenden Resultat und einem persönlichen Bestwert im Parallel Sprint. Im Classic-Rennen zeigte Timo zunächst einen guten ersten Abschnitt. Nach einem Sprung kam er jedoch in Rücklage und konnte die Landung nicht sauber stehen. So platzierte er sich schlussendlich auf Rang 17. Nichtsdestotrotz darf er mit dem guten zehnten Platz in der Gesamtwertung der Classic-Rennen auf eine zufriedenstellende Classic-Saison zurückblicken.

Deutlich besser lief es einen Tag später beim Parallel Sprint. Mit einer nahezu perfekten Qualifikation und der zweitbesten Laufzeit schaffte er souverän den Einzug in die Finalläufe. Den Sechzehntelfinal entschied er für sich, bevor ihm im Achteelfinale ein kleiner Fehler nach einem Sprung unterlief. Ausserdem musste er aufgrund einer Strafe einen grösseren Bogen skaten, was ihm schlussendlich den Sieg kostete. Mit Rang neun und dem damit bisher besten Parallel-Resultat im Weltcup schloss Timo mit den beiden Rennen in Frankreich eine starke Telemark-Saison ab.



Man hört gut und versteht trotzdem schlecht?

Viele Menschen erleben im Alltag, dass Gespräche zunehmend anstrengend werden. Besonders in Gesellschaft oder bei Hintergrundgeräuschen fällt das Verstehen schwer, obwohl das Gehör insgesamt noch als gut empfunden wird. Wörter sind hörbar, verlieren jedoch an Klarheit.



Michael Buser (Hörgeräteakustiker mit eidg. Fachausweis, dipl. Pädakustiker) und Evelyn Zuberbühler (Hörakustikerin) unterstreichen, wie wichtig zeitgemässe Hörsysteme für ein entspanntes und klares Verstehen sind.

Für gutes Sprachverstehen reicht Lautstärke allein nicht aus. Entscheidend ist, wie fein Sprachanteile im Ohr aufgenommen und im Gehirn verarbeitet werden. Bestimmte Konsonanten sind dafür besonders wichtig. Fehlen diese Informationen, versucht das Gehirn, sie aus dem Zusammenhang zu ergänzen. Das gelingt eine Zeit lang, kostet jedoch zunehmend Konzentration und Energie.

Eine zentrale Rolle spielen dabei die äusseren Haarsinneszellen im Innenohr. Sie verstärken leise Töne und dämpfen laute Töne. Sie sind somit Spezialistinnen für die Feinabstimmung und Verstärkung des Schalls. Werden diese Zellen im Laufe der Zeit geschädigt, bleibt Sprache zwar hörbar, wird jedoch schwerer verständlich – vor allem in anspruchsvollen Hörsituationen. Da tiefe Töne weiterhin gut wahrgenommen werden, bleibt diese Veränderung oft lange unbemerkt.

Neuer KI-Hörchip hilft

Auf Grundlage dieser Erkenntnisse wurde nun ein KI-Hörchip entwickelt, der nicht alles lauter macht, sondern das Verstehen gezielt unterstützt. Das System nutzt künstliche Intelligenz, um Hörsituationen in Echtzeit zu erkennen. Es wurde darauf trainiert, Sprache und Nebengeräusche zuverlässig zu unterscheiden und relevante Gesprächsinhalte hervorzuheben. Unwichtige Geräusche treten in den Hintergrund, während Sprache klarer und differenzierter wahrgenommen werden kann.

So setzt die Technologie genau dort an, wo die natürliche Leistung der Hörverarbeitung nachlässt, und entlastet dadurch das Gehirn beim Zuhören. Der neue

KI-Hörchip steht ab sofort in allen Neuroth-Hörcentern im Rahmen eines unverbindlichen Praxistests zur Verfügung. In dieser persönlichen Probephase können Interessierte im eigenen Alltag herausfinden, wie der KI-Hörchip das Verstehen spürbar erleichtert. Eine Kaufverpflichtung besteht nicht.



Bildquelle: Phonak

Hörsysteme der neuesten Generation mit künstlicher Intelligenz zur Verbesserung des Sprachverständnisses, auch in lauter Umgebung.

Anmeldung zum kostenlosen Praxistest:

071 385 33 77
Neuroth-Hörcenter
St. Gallerstrasse 84
9200 Gossau

071 228 06 06
Neuroth-Hörcenter
Bahnhofplatz 1
9000 St. Gallen

 **NEUROTH**
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

HEALING MUSIC

Ein Konzert für den Frieden

Workshop

Vor dem Konzert laden Meera Eilabouni und Diane Kaplan zum gemeinsamen Singen ein. Die Teilnehmenden werden stimmlich in die Lieder in hebräischer, arabischer und englischer Sprache eingeführt. Dafür sind weder Sprachkenntnisse noch musikalische Fähigkeiten nötig.

Beginn: 17.00 Uhr, Kollekte

Konzert

Mit ihren Liedern setzen sich die beiden aussergewöhnlichen Musikerinnen für eine friedliche Lösung des israelisch-palästinensischen Konflikts ein. Das Duo ist überzeugt, dass Musik der Schlüssel dafür

ist, Wunden zu heilen, sich verbunden zu fühlen und die Strukturen zu lösen welche die Welt spalten. So schenken sie mit ihren Liedern dem Frieden in uns selbst grosse Bedeutung.

Beginn: 19.00 Uhr, Kollekte

Meera Eilabouni ist in Israel in einer palästinensisch-christlichen Familie aufgewachsen. Die Israelin Diane Kaplan ist die Tochter von Holocaust-Überlebenden. Beide sind in der jüdisch-palästinensischen Frauenfriedensbewegung engagiert.

Information unter anju-ress@gmx.ch

Wir danken allen Unterstützer:innen

Sonntag, 24. Mai, 17.00 Uhr, Krone Trogen

Herzliche Einladung
Anju Ress, Susanne Schewe, Gisa Frank



BRASSBAND MG TROGEN

Zu neuen Instrumenten

Die Instrumente der Brassband MG Trogen (BBMGT) haben schon einige Jährchen auf dem Buckel und der Bestand braucht dringend eine Auffrischung. Die Anschaffung neuer Instrumente stellt für einen Musikverein eine erhebliche finanzielle Herausforderung dar. Deshalb ist die Brassband MG Trogen auf Unterstützung angewiesen. Neben Unterstützungsbeiträgen von Stiftungen, freut sich der Musikverein auch über Privatspenden und hat sich dafür etwas Besonderes ausgedacht: Beim Sponsorenmarsch sammelt die BBMGT Meter für neue Instrumente.

So funktioniert's:

Für je gespendete Fr. 2.- marschiert die BBMGT einen Meter. Je höher der Spendenbetrag, desto länger wird marschiert – und desto näher kommt die Band ihren neuen Instrumenten.

Der Sponsorenmarsch findet am Samstag, 6. Juni auf dem Landsgemeindeplatz Trogen statt. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen, der Marschmusik beizuwohnen und sich bei einer kleinen Festwirtschaft zu verpflegen. Die Festwirtschaft öffnet um 15.00 Uhr, ab 16.00 Uhr marschiert die BBMGT los.

Gespendet werden kann per Überweisung (IBAN: CH59 8080 8004 4886 3873 4; Vermerk: Sponsorenmarsch) oder in bar vor Ort beim Event. Je mehr Laufmeter gespendet werden, desto länger dauert das Marschmusik-Spektakel. Alle Informationen sowie die Kontoangaben finden Sie unter: bbmgt.ch/sponsorenmarsch

Herzlichen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer für ihren wertvollen Beitrag!



GEFÄNGNISSE GMÜNDEN

Frühlingsmarkt

Die Gefängnisse Gmünden laden herzlich zum Frühlingsmarkt ein.

Freuen Sie sich auf eine vielfältige Auswahl an Marktständen, spannende Führungen durch die Anlage sowie ein abwechslungsreiches Verpflegungsangebot. Für süsse Genussmomente sorgt ein Glacé- und Kaffeemobil.

Auch für Kinder und Jugendliche gibt es verschiedene Aktivitäten, die zum Mitmachen und Entdecken einladen.

Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen interessanten und genussvollen Frühlingstag in Gmünden!

Samstag, 2. Mai, 10.00 bis 17.00 Uhr,
9052 Niederteufen

Gefängnisse Gmünden
Strafarbeit.ch



eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher

☎ 071 344 25 25

www.eugster-transporte.ch

info@eugster-transporte.ch



Malergeschäft

Eugen Hutterli AG

Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

*An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen*

www.malereihutterliag.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER

Hämmern, bohren, malen?

Wir sind Ihr Macher-Team!



Für Umbauten, Renovationen,
& Liegenschaftsunterhalt!

- ✓ Umbauten & Renovationen
- ✓ Schreinerarbeiten
- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Fensterservice

Jetzt anrufen,
Termin vereinbaren:

078 672 35 65

www.dashandwerkerteam.ch



**Ihr Zahnarzt im
Appenzellerland**

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch

WERKHEIM NEUSCHWENDE

Setzlingsverkauf

Der Frühling ist wieder da und unsere Gärten und Beete erwachen zum Leben.

Die Gärtnerei des Werkheims Neuschwende ist seit vielen Jahren ein anerkannter Demeter- und Bio-Suisse-Betrieb. Bei uns finden Sie Schönes und Schmackhaftes für Küche und Garten. Unser Sortiment umfasst Gemüse- und Salatsetzlinge, alte Tomatensorten sowie eine Auswahl an Kräutern.

Besonders am Herzen liegt uns die Qualität und Nachhaltigkeit unserer Pflanzen: Unsere Setzlinge werden aus samenfestem Saatgut gezogen. Das bedeutet, dass es sich nicht um Hybridsaatgut handelt, sondern um Pflanzen, deren Samen wieder gewonnen und weitervermehrt werden können. Dadurch bleiben sie reproduktionsfähig und tragen zu einer zukunftsfähigen, vielfältigen Garten- und Ernährungskultur bei.

Zudem wachsen unsere Setzlinge in Trogen auf rund 900 Metern Höhe. Sie sind dadurch

bestens an die klimatischen Bedingungen der Region angepasst und besonders robust.

Von Mai bis Juli findet der Verkauf unserer Bio-Setzlinge im Gewächshaus statt:

Montag bis Freitag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite: www.neuschwende.ch oder kontaktieren Sie uns unter: gaertnerei@neuschwende.ch

Verkauf:

Werkheim Neuschwende, Gewächshaus, Neuschwendi 6, 9043 Trogen



YOURTIMETOCHANGE

Dein Start in einen fitten Sommer

Das Outdoor-Training in Speicher begeistert bereits seit einiger Zeit: Die Montagabend-Gruppe ist gut besucht und zeigt, wie effektiv und motivierend Training an der frischen Luft sein kann.

Jetzt startet ein neuer Trainingsblock am Donnerstagabend – ideal für deinen Einstieg.

Vom 23. April bis 2. Juli, jeweils von 18.45 bis 19.45 Uhr, trainieren wir gemeinsam draussen an der frischen Luft. Der Kurs ist bewusst als zusammenhängender Block aufgebaut, damit du Schritt für Schritt stärker, fitter und stabiler wirst.

Dich erwartet ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining mit einer Kombination aus Kraft- und Ausdauerübungen. Egal ob du wieder einsteigen möchtest oder bereits aktiv bist – die Übungen werden individuell angepasst, sodass du auf deinem Niveau optimal profitieren kannst.

Die Gruppengrösse sorgt für eine persönliche Betreuung, eine motivierende Atmo-

sphäre und sichtbare Fortschritte über die Wochen hinweg.

Das Ziel: Mehr Energie im Alltag, ein stärkerer Körper und Freude an regelmässiger Bewegung.

Der neue Donnerstag-Kurs bietet dir die perfekte Gelegenheit, verbindlich dranzubleiben und Training als festen Bestandteil in deinen Alltag zu integrieren. Starte jetzt – ich freue mich auf dich!

Anmelden unter www.yourtimetochange.ch/sportler/ oder direkt unter <https://www.eversports.ch/e/course/I2sNsvH>

7. Mai bis 2. Juli von 18.45 bis 19.45 Uhr, Sportplatz Buchen Speicher

Melanie Gralak



PALLIATIVE CARE

Vortrag

Wenn eine schwere Krankheit alles verändert

Eine schwere Erkrankung verändert das Leben grundlegend – für Betroffene ebenso wie für ihr Umfeld. Reaktionen können unterschiedlich sein und sind immer individuell.

An diesem Abend greifen wir zentrale Fragen auf: Wie kann im Alltag wieder mehr Sicherheit entstehen? Was stärkt im Umgang miteinander? Welche Formen von Unterstützung können entlasten?

Tamara Scherer verfügt über langjährige Erfahrung in der psychologischen Arbeit mit Menschen in belastenden Lebenssituationen. Daniela Palacio ist seit vielen Jahren in der spezialisierten Palliative Care in unterschiedlichen Versorgungssettings tätig.

Beide bringen ihre fachliche Expertise aus langjähriger Praxis ein und zeigen aus psychologischer und pflegerischer Perspektive konkrete Wege auf, die im Alltag tragen und Orientierung geben.

27. Mai, 19.00 Uhr, Haus Vorderdorf, Trogen (Seminarraum)

Referentinnen: Tamara Scherer (Psychoonkologin) und Daniela Palacio (Expertin für Palliative Care, Pflegefachfrau HF)

Eingeladen sind Betroffene, Angehörige und interessierte Personen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht via QR-Code.





Zemehäbe,
zemestoo!

Appenzeller Siedwurst IGP

Traditionell,
regional...ond
ääfach guet!



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI GmbH



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch




Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

Mehr

Reinigung im Abo.

Easy.



pronto
Wir verstehen mehr
als Reinigung.

Mehr auf pronto-ag.ch

IN EIGENER SACHE

Lesung

Die Autorin Nicole Stacher präsentiert Ihre Autobiografie «Ein bunter Strauss voller Leben»

Die Lesung bietet Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, ausgewählte Passagen direkt von der Autorin zu hören und mehr über die Hintergründe zur Entstehung des Buches zu erfahren. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum persönlichen Austausch.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem inspirierenden Nachmittag teilzunehmen und sich von der Geschichte hinter «Ein bunter Strauss voller Leben» berühren zu lassen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Samstag, 9. Mai, 14.30 Uhr, Bibliothek Speicher

Nicole Stacher

HAUS VORDERDORF

Technik- und Hilfsmittelstammtisch

Sprachnotrufe – Sicherheit auf Knopfdruck

Mit zunehmendem Alter, gesundheitlichen Einschränkungen oder nach einem Sturz kann es entscheidend sein, schnell Hilfe rufen zu können. Sprachnotrufsysteme ermöglichen es, im Notfall per Knopfdruck oder Sprachverbindung Unterstützung anzufordern, einfach, zuverlässig und beruhigend im Alltag.

Am Hilfsmittelstammtisch stellen wir verschiedene Sprachnotrufsysteme vor und zeigen, wie sie funktionieren. Sie erhalten einen Einblick in die unterschiedlichen Modelle, von einfachen Notrufknöpfen bis hin zu modernen Lösungen mit automatischer Verbindung und Ortungsfunktion.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und helfen Ihnen herauszufinden, welches System am besten zu Ihren Bedürfnissen passt.

Kommen Sie vorbei, ganz nach dem Motto: Gemeinsam sorgen wir für mehr Sicherheit im Alltag!

Anmeldung bis 4. Mai: Tel. 071 343 82 82 oder sekretariat@hausvorderdorf.ch

Thema: Sprachnotrufe, inkl. Kaffee und Gebäck

Donnerstag, 7. Mai von 14.00 bis 16.00 Uhr, Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit, Bahnhof Trogen

Save the Date: Samstag, 13. Juni

Wir freuen uns, zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei uns begrüßen zu dürfen! Von 10.00 bis 16.00 Uhr öffnen wir im haus vorderdorf in Trogen unsere Türen und geben Ihnen spannende Einblicke in unsere vielfältigen Angebote. Das detaillierte Programm folgt im nächsten Heft.

Sabine Selmanaj
Geschäftsleitung haus vorderdorf

HAUS VORDERDORF

Das haus vorderdorf an der Tischmesse

Am Freitag, 20. März, fand die Lehrstellen-Tischmesse im Buchensaal Speicher statt. Zahlreiche Lehrbetriebe präsentierten ihre Ausbildungsangebote an drei Standorten im Kanton.

Auch das haus vorderdorf war vertreten und stellte seine Ausbildungsberufe vor:

Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA (AGS), Fachmann/-frau Gesundheit EFZ (FaGe) sowie Ausbildungen in den Bereichen Küche und Hotellerie-Hauswirtschaft (EFZ und EBA).

Lernende des Hauses gaben praxisnahe Einblicke in ihren Berufsalltag. Während bei einem Posten Servietten gefaltet und festliche Tische gedeckt wurden, konnten die Besucherinnen und Besucher an einem anderen spielerisch den Umgang mit Medikamenten erproben: Die einzelnen Schritte wurden anhand von Süßigkeiten wie Mentos oder TicTac veranschaulicht.

Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule zeigten grosses Interesse und beteiligten sich aktiv. Die Tischmesse bot damit erneut eine gelungene Plattform, um Jugendlichen die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten im haus vorderdorf näherzubringen.



nebes onde Dach ond Fach bringe*



*etwas mit Erfolg erledigen

Tobias Dörig, Bereichsleiter Kreditkunden

Wenn Sie als Kunde dank unserer persönlichen Beratung erfolgreich sind, dann ist das auch für uns ein Erfolg. Und Mal für Mal eine zusätzliche Motivation.

appkb.ch

Empfehlenswert.



**Appenzeller
Kantonalbank**

S+ **samariter**
Speicher

Notfälle bei Kleinkindern CHF 140
Samstag, 20. Juni 2026, 08.30 – 16.00 Uhr
(inkl. Ergänzungsmodul; 1 Stunde Mittagspause)
Buchenschulhaus Speicher, UG

Information: Andreina Zink, 071 344 40 81
a.zink@bluewin.ch
Anmeldung: www.redcross-edu.ch



WELZ
WASSER & ENERGIE TECHNIK AG
9043 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch



Werde
Teil unseres
Holzbau-Teams



WELZ

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

**Ihr Planer:
Sorgenfreies Bauprojekt
von A bis Z mit der Planung
und Bauleitung von Welz.**

AUSSERRHODER WANDERWEGE VAW

Wanderungen

Zum Bruder der Giessbachfälle

Diese leichte Frühlingswanderung führt uns durch eine wunderschöne Landschaft zum Giessenfall. Rund 40 Meter stürzt sich dieser über einen Nagelfluhfelsen in die Tiefe. Könnte das der kleine Bruder der berühmten Giessbachfälle im Berner Oberland sein? Hier machen wir unsere Mittagsrast mit Verpflegung aus dem Rucksack. Weiter gehts über Stufen hinauf nach Dietschwil und hoch zum Schallenberg. Beim Weiler Schalkhausen gehts vorbei bis nach Kirchberg, wo wir einen Kaffeehalt einplanen. Jetzt die letzten Kilometer noch bis zum Bahnhof Bazenhaid.

Route: Rickenbach Pünt – Engi – Giessenfall – Dietschwil – Kirchberg – Bazenhaid
Distanz: 11 km Zeit: 3 Std.

Anforderungen: tief

Rückreise: 15.37 Uhr,

9602 Bazenhaid, Bahnhof

Anmeldung bis Sonntag, 3. Mai, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an heidi.koepfel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 078 857 13 44

Dienstag, 5. Mai, 10.42 Uhr

9535 Rickenbach bei Wil, Pünt, Bushaltestelle

Mit Thomas Fuchs auf der Kulturspur 22

Die Robert Walser Wanderungen sind Geschichte. Nach fünf erfolgreichen Durchführungen widmen wir uns der neuen Kulturspur. Thomas Fuchs, Kurator Museum Herisau und Mitinitiant und Gestalter der Kulturspur 22 begleitet uns mit spannenden Geschichten. Durch die ursprüngliche Hügellandschaft mit traditionellen, bäuerlichen Strukturen geht es hinunter zur Wissbachschlucht. Hier erwarten uns Zeugen der frühen Industrialisierung. Der Weiler Schwänberg ist der erste historisch belegte Siedlungsort im Appenzellerland. Weiter wandern wir zum urban wirkenden Herisau. Route: Schwellbrunn – Röttschwil – Dietschwil – Talmühle – Wissbachschlucht – Schwänberg – Tüfenau – Herisau
Distanz: 13,4 km Zeit: 4 ½ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 15.30 Uhr, 9100 Herisau, Bahnhof

Anmeldung bis Donnerstag, 7. Mai, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an christoph.lang@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 697 22 04

Samstag, 9. Mai, 9.20 Uhr,

9103 Schwellbrunn, Dorf, Bushaltestelle

Mai 2026. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Fr	1.5.	20:00	Shelter	16/14	D
Sa	2.5.	17:00	Der Tod ist ein Arschloch	16/14	D
Sa	2.5.	20:00	The Drama	14/12	D
So	3.5.	15:00	G.O.A.T. – Bock auf grosse Sprünge	8/6	D
So	3.5.	19:30	Romería	14/12	Spa/df
Di	5.5.	14:15	Nachmittagskino: Melodie	12/10	dialekt
Di	5.5.	19:30	I Love you, I leave you	16/14	dialekt
Mi	6.5.	15:00	Jazzy – Chaos im Regenwald	6/4	D
Fr	8.5.	20:00	How to Make a Killing – Todsicheres Erbe	12/10	D
Sa	9.5.	17:00	I Love you, I leave you	16/14	dialekt
Sa	9.5.	20:00	Michael	12/10	D
So	10.5.	15:00	G.O.A.T. – Bock auf grosse Sprünge	8/6	D
So	10.5.	19:00	Hirschfeld – Unbekannter Bekannter mit Regieduo Stina Werenfels und Samir 1	2/10	OV/d
Di	12.5.	19:30	Romería	14/12	Spa/df
Mi	13.5.	15:00	Jazzy – Chaos im Regenwald	6/4	D
Mi	13.5.	20:00	Cinéclub: Vingt dieux	14/12	F/d
Fr	15.5.	20:00	Michael	12/10	D
Sa	16.5.	17:00	Hirschfeld – Unbekannter Bekannter	12/10	OV/d
Sa	16.5.	20:00	Shelter	16/14	D
So	17.5.	15:00	Plitsch Platsch forever!	6/4	dialekt
So	17.5.	19:30	Der Tod ist ein Arschloch	16/14	D
Di	19.5.	19:30	Hirschfeld – Unbekannter Bekannter	12/10	OV/d
Mi	20.5.	15:00	G.O.A.T. – Bock auf grosse Sprünge	8/6	D
Fr	22.5.	20:00	Bon Schuur Ticino	6/4	dialekt
Sa	23.5.	17:00	Walter Lietha – Drum sing i grad drum	8/6	dialekt
Sa	23.5.	20:00	Der Teufel trägt Prada 2	14/12	D
So	24.5.	15:00	Meine Freundin Conni – Abenteuer mit Kranich Klaus	6/4	D
So	24.5.	19:30	Monte Verità – Der Rausch der Freiheit	14/12	D
Mo	25.5.	16:00	Die Legende des Wüstenkindes	6/4	D
Mo	25.5.	19:30	Melodie	12/10	dialekt
Di	26.5.	19:30	Der Tod ist ein Arschloch	16/14	D
Mi	27.5.	15:00	Meine Freundin Conni – Abenteuer mit Kranich Klaus	6/4	D
Fr	29.5.	20:00	Der Teufel trägt Prada 2	14/12	D
Sa	30.5.	17:00	Filme für die Erde: Six Inches of Soil	14/12	E/d
Sa	30.5.	20:00	Michael	12/10	D
So	31.5.	15:00	Die Legende des Wüstenkindes	6/4	D
So	31.5.	19:30	Walter Lietha – Drum sing i grad drum	8/6	dialekt

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Veranstaltungshinweise

«Melodie» mit Kaffee und Kuchen in der Pause

Singen gibt über alle Lebenslagen hinweg ein Gefühl von Kraft, Glück und Trost, es berührt unsere Seele und weckt unsere Erinnerungen. Von der Tessiner Rapperin zur kurdischen Flüchtlingsfamilie, vom Frühgeborenen bis zu Menschen mit Demenz schafft Gesang Vertrauen und Wohlbefinden. Gemeinschaftliches Singen erfordert Zuhören und sich auf die Anderen einzustimmen. Dass Singen ein individueller Ausdruck und kollektives Erlebnis zugleich ist, zeigt MELODIE als leichtfüssiger, melodischer und in schwierigen Zeiten beschwingender Film. [Frenetic]

Dienstag, 5. Mai, 14.15 Uhr

«Hirschfeld – Unbekannter Bekannter» mit anschliessendem Filmgespräch

Kurt Hirschfelds Biographie ist die exemplarische Geschichte eines engagierten Menschen des 20. Jahrhunderts. In einer jüdischen Familie geboren wurde er in den 1930er-Jahren in Deutschland ein bekannter Dramaturg. Hirschfeld musste vor den Nazis fliehen; auch die Schweiz wies ihn zunächst ab. In Moskau arbeitete er bei Meyerhold, floh jedoch vor Stalins Verfolgungen weiter. Mit Glück kam er nach Zürich. Dort förderte er bedeutende Künstler und machte das Theater zu einem Zentrum des kulturellen Widerstands sowie später zu einer prägenden Bühne des modernen europäischen Theaters.

Im Anschluss zum Film gibt es ein Gespräch mit Regieduo Stina Werenfels und Samir

Sonntag, 10. Mai, 19.00 Uhr

Würfeln Sie Ihren Rabatt!

Bis 16% Rabatt auf Sonnenbrillen

Gesunde Augen dank Schutz

Auch mit Korrekturgläsern

Die Aktion gilt vom 1.-30. Mai 2026

brillehus diethelm Am Dorfplatz in Teufen www.brille.ch

Einladung

Der Verein Weiterbildung Appenzeller Mittelland lädt ein zu einem Vortrag des Meteorologen **Felix Blumer** zum Thema

«Klimawandel, ökologisch denken – ökonomisch handeln»

Datum
Montag, 18. Mai 2026

Zeit
19.00 – 20.00 Uhr

Ort
Aula Kantonsschule Trogen

Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung notwendig. Türöffnung 18.30 Uhr. Wir freuen uns auf Sie.

weiter**bildung**...
appenzeller mittelland

Ein Augenschmaus.

Traditionelles Handwerk im Einklang mit Trends und modernen Materialien.

Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

M. GRAF
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98

ELEKTRO SCHWIZER

JETZT PHOTOVOLTAIK BESTELLEN UND PROFITIEREN

**APPENZELL
SPEICHER
URNÄSCH**

071 343 72 33
ELEKTRO-SCHWIZER.CH

**Setzlings Verkauf im
Werkheim Neuschwende**

Von Mai bis Juli findet in unserem Gewächshaus der Verkauf von Bio Setzlingen statt.

Montag bis Freitag von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Werkheim Neuschwende
Gewächshaus
Neuschwendli 6
9043 Trogen

Werkheim Neuschwende
Wie Vielfalt Alltag ist

demeter

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

April

22.02.26- 9.00 bis 17.00 Uhr

15.11.26 Museum für Lebensgeschichten
Ausstellung «Werner Meier»
Hof Speicher, Zaun 5-7

24. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde Speicher
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

29. Mi. 19.00 bis 22.00 Uhr
Samariterverein Speicher
Übung Samariterverein, Thema
«Reanimation» Teil 2
Buchenschulhaus UG,
Buchenstrasse 20

30. Do. 19.30 Uhr
Ortsparteien und Gemeinde Speicher
FORUM
Buchensaal, Buchenstrasse 32

Mai

01. Fr. 18.00 bis 19.00 Uhr
Musikschule Appenzeller Mittelland
Toni Sombbrero und der alte Matador
reformierte Kirche Speicher

02. Sa. FC Speicher
1. Mannschaft FC Speicher vs
FK Jedinstvo SG
Buchen Sportplatz

9.00 bis 13.00 Uhr
Tamara Scherrer, Martina Helbling
Setzlings- und Pflanzenmarkt
Vorplatz, Steinegg 2

03. So. FC Speicher
FC Speicher Junioren-Turniere G- &
F-Junioren
Buchen Sportplatz

14.00 bis 18.00 Uhr
Gaststube hinter der Schieben
Besichtigung historische Gaststube –
Haus hinter der Schieben
Oberdorf 8

06. Mi. ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes

08. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde Speicher
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

16. Sa. FC Speicher
1. Mannschaft FC Speicher vs
FC Rheineck
Buchen Sportplatz

18.00 bis 22.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Toni Vescoli – solo
Hohrüti 1

22. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde Speicher
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

28. Do. FC Speicher
1. Mannschaft FC Speicher vs
FC Neukirch-Egnach
Buchen Sportplatz



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



- 112** Notrufnummer
- 117** Polizei
- 118** Feuerwehr
- 144** Sanitätsnotruf-
nummer
- 1414** REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland
Tel. 071 353 54 54
www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 1.05%. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersarniskassespeicher.ch

EKS
ERSARNISKASSE
SPEICHER